

Birtenfelber, Calmbadjer und herrenalber Tagblatt Amteblatt für ben Areis Neuenbürg Parteiamtliche nationalfozialiftische Tageszeitung

The kielnigelitge mm-Jelle 7 Mpt., Damillenangeigen f. Refs., south.
Theoriem 5.5 Apin., Activele 22 Apin. School ber Angelgenannshum
8 Ulte varm. Complete mirk une für ferfilligt eriellte Waltröge übernemmen. Inn nitug, gesten ble nom Werbman ber bemilden Affine aufgehölt. Deltummanten. Tarben in Serbman ber bemilden Affine

Neuenbürg, Dienstag ben 23. Februar 1937

95. Jahrgang

# Zusammenarbeit Deutschland—Desterreich

Auhenminister b. Neurath: "Desterreichs deutsche Bolitit — Fattor des europäischen Friedens"

× Wien, 22, Februar,

Bie bereits gemelbet, ift ber beutiche Reichsaugenminifter Freiherr v. Reurath mit feiner Gattin, Gefandten Aldmann. portragenden Legationsrat von Roge und Legationsrat Altenburg am Montag pormittag auf dem festlich geschmudten Wiener Weftbahnhof eingetroffen, wo er von Bunbestangler Dr. Schuldinigg. Bot-Sundestanger Er, Schulchnigg, Botichafter von Papen, Kabinetisdireftor huber im Auftrag des Bundesprästenten Biffas und Staatssefretar des Aeufern Dr.
Schmidt mit Gattin sowie von den Gefandten Italiens und Ungarns begrüßt wurde, Auf dem gangen Wege vom Bahnhof bis zum hotel "Imperial" auf der Ringstraße, wo die Fürstenzimmer für die reichisbeutschen Galle bereitzeltellt waren brackten beutichen Gafte bereitgestellt waren, brachten unüberfebbare Menideamaffen ben Gaften aus bem Reich ftarmifche Dration aus dem kein fturmiige Opation en dar, so daß der Ordnungsbienst große Mühe hatte, den Weg sir die Wagen sreizuhalten, Immer wieder brausten Muse wie: "Geil Deutschlandl", "Geil Reurathl", "Geil hitler!" und "Heil Desterreichl" aus der Menge auf.

#### Die erften Befprechungen

Rach einer feierlichen Rrangniede legung am heldendenkmal, wo eine Ehrentompanie bes Garbebataillons die Ghrenbezeigungen leistete, und an den reichsdeutschen Soldaten-grabern auf dem Zentralfriedhof, sand die erfte politische Fühlungnahme bes Reichsaußenminifters mit den verantwortlichen Staatsmannern Defterreichs ftatt, fiber Die folgende amtliche Mitteilung ausgegeben wurde: "Der Reichsminifter des Auswärtigen Greibert von Reurath ftattete heute mittag in Begleitung des Botichafters von Papen dem Staatsfefretar für die auswartigen Ungelegenheiten Dr. Guibo Schmidt einen Befuch ab. Anschliegend wurde Reichsaußenminifter von Reurath von Bunbestangler Dr. Gouldniga im Bei-fein bes Staatsfefretare Dr. Schmibt empangen. Die Staatsmanner erörterten inreundichaftlicher Weife bie beibe Staaten berührenden aftuellen politischen und wirt-ichastlichen Fragen. Rach der Unterredung wurden vom Reichsaußenminister von Reurath die herren feiner Begleitung dem Bunbestangler borgeftellt."

### Andieng beim Bundesprafidenten

Anschließend empling Oesterreichs Bun-bespräsident Mitlas Freiheren v. Reu-rath am Ballhausplat in Audienz, hier-bei war auch Staatssefreiter Dr. Schmidt anwesend. Rady ber Audieng ließ fich ber Bundesprafident die herren ber Begleitung bes Reichsaußenminifters borftellen und berweilte furge Beit im Gefprach mit ihnen.

### Die politifche Taf bes 11. Juli 1936

Anichliegend gab Staatsfefretar Dr. ftere und feiner Gemablin ein Frühftud, bem außer bem Botidjafter v. Bapen und ben Mitgliedern ber Deutschen Gesandtichaft in Wien die Gefandten Rudnah (Ungarn) und Galata (Italien). Bigefangler Feibmarichalleutnant bulgerth mit Mitgliedern ber Regierung, ber Brafibent bes Bundestages, Conos, die Bundestommiflare Aban und bammerftein-Schmib. Der Burgermeifter von Wien Berlin, 3ng. Cauldith, Die Spipen ber Generalitat u. a. teilnahmen. Stantsfefretar Dr. Schmidt richtete mabrend bes Frub. ftude an den Reichsaußenminister eine Anforache, in der er u. a. fagte:

Danfbar ber fruchtbaren gemeinfamen Arbeit wie ber freundlichen Aufnahme in Wien gebenfend, fchape ich mid gludlich bah es mir vergount ift, Gie berr Reichsaugenminifter und die herren Ihrer Begleitung im Ramen der Bundebregierung in der altehrwitedigen und jugleich ewig jungen hauptftadt Bien auf bas herglichfte begrußen ju burfen, lieber der Freude best Bieberfebens möchte ich aber nicht vergeffen,

diffen Bunbestanglers vom 11. Juli 1936 jenfeits ber Grengen gefolgt ift fon-bern fich als eine reale Zat von gro-Ber fachlich politischer Bedeu-tung sowohl für die bei den deutschen Staaten als auch für den Frieden und die ruhige politifche Entwidlung erwielen bat.

Die Erfahrung, Die erfreulichermeife eine Deihe von Erfolgen - Die, wenn auch nicht ohne lieberwindung von Schwierigfeiten ergielt werden fonnten - aufweift, bat inmoi-ichen gezeigt, daß der im Juli 1936 beicheittene Weg der rechte Wen ift. Er führt langfam, aber, mas unenblich mehr bedeutet, er führt fich er gwifden den brobenden Gefahrlichfeiten einer unficheren Beit hindurch. Ihr Befuch, Erzelleng, wird, bas hoffen wir feft, einen neuen Darfftein auf bem Bege ber geiftigen und wirt. ich altlichen Busammenarbeit zwischen bem Deutschen Reich und Cesterreich bedeuten."

#### Defferreichs beutiche Politik als Friedensfahlor

Reichsaußenminifter Freihere von Rein. tath erwiderte u. a.: "Die hergliche Teilnahme, die auch die Bevolferung dieser uralten beutschen Stadt, ber ehrmurbigen hauptstadt Cefterreichs, an unferem Befuch befundet, zeigt wohl am besten, bag ber Weg, ben der Fuhrer und ber öfterreichilche Bun-bestangler am 11. Juli vorigen Jahreb befchritten haben, einem tieferen Bergenswunfch bes gefamten beutiden Boltes entiprochen hat. Die politische Tat, die in der am 11. Juli erfolgten Musfohnung ber beiden beutichen Staaten liegt, berbunden mit der neuer. Lichen Billen & fundgebung ber öfterreichilden Bunbesregie-rung, ihre Bolitit auf jener grundfäglichen Binie zu halten, bie der Tatfache entipricht, bab | Ofterreichifchen Sauptftadt.

Entichluß des herrn Beichstanglers Des Defterreich Itch als beutichen Beiches und bes herrn ofterrei. Staat betennt, ift queinem mich. tigen fattor bes europaifchen nicht nur einem Bergensmunich bes Friedens geworben. In Fortfegung Deutichen Bolles biesfeits und ber feinerzeit in Berlin aufgenommenen Arbeit werden wir die uns gemeinfam betreffenden Fragen auch weiterhin in freundichaftlicher Gefinnung behandeln. Die bisberige Erfahrung lagt uns erwarten, baft wir auch bei Fragen, beren Erörterung gu-nachst vielleicht ichwierig erscheinen fonnte. Bofungen finden werden, Die beibe Teile be-

> 3m weiteren Berlauf bes Wiener Mufenthalts des Reichsaugenminifters begaben fich Bundestangler Dr. Schufdinigg und Staatsfefretar Dr. Schmidt am Rachmittag ju einem Gegenbefuch in bas Sotel 3mperial". Um 16.45 Uhr wurden Die Befpredjungen fortgefest.

Rach Abschluß ber politischen Besprechun-gen am Montag empfing ber Reichsaußen-minister die Leiter der reichsdeutschen Organisation in Wien und die Bertreter ber reichsbeutfchen Preffe.

#### Ordensauszeichnungen

Staatsfefretar Dr. Schmidt überreichte am Montag nachmittag den reichsdeutschen Gaften die ihnen vom Bundespräfident ver-liebenen Ordensauszeichnungen: Das Großfreig erfter Rlaffe bes Defterreichifden Berbienftorbens fur Freiheren bon Reurath. bas Groffreng für Gefandten Afdmann, bas Romturfreuz erfter Rlaffe für Legationsrat Altenburg und bas Offizierstreng

### Starke Beachtung in Italien

Sowohl in ben maßgebenben italienischen Areifen als auch in ber italienifchen Breffe findet ber Biener Befuch bes Reichsaugenminiftere ftartfte Beachtung, Dit Befriedigung berzeichnet man allgemein bie fiberaus hergliche Aufnahme Reuraths in ber

### Horit Weijel



Heute jährt sich zum alebenten Male der Todestag des unvergelillehen nationalsozialistischen Freiheitskämpfers Horst Wessel (23, Februar 1930).

Sorft Beffel fiel und ftarb als belb für Deulichlands Auferstehen -Das berg, bas fich bem Licht gefellt Rann niemals untergeben,

Steis brach aus Opfertob bervor Die Rraft ju neuem Streifen -Gin Bolt eingt fich aus Racht empor Und will ind Leuchten fereiten.

horft Weffel fiet - fein Lieb erflingt Durche Land boll Rraft und Leben, Und überm Bolf, bas ingfroh ringt, Des Gieges Beichen ichtveben,

Julius Bansmer

# Rach dem Freiwilligen=Berbot

Barifer 3meifel in die frangofifchen Magnahmen

London, 22, Februar

Das Berbot, "Freiwillige" jur Teilnahme am Bürgerfrieg nach Spanien, nach ben fpanischen Bestigungen und in die spanische Maroffogone gu entfenden, ift am Sonntag in Kraft getreten. Befanntlich ift auch ein entsprechenbes beutsches Geseh erlaffen worben, das die Anwerbung, die Aus. und die Durchreise jur Teilnahme am spanischen Burgerfriege mit Gefängnis bebroht. Diefes Gefeh ift nicht nur im Reiche felbft, fonbern auch in der übrigen Welt als eine der Politit bes Deutschen Reiches entsprechende Magnahme aufgenommen worden, in beren ftrifte Durchführung feinerlei Zweifel ge-fest werben, Anders ift bas Echo gleicher Magnahmen in anderen Ländern.

Co melbet die Londoner "Daifn Rail" in großer Aufmachung, daß in England Beffürzung barüber herricht, daß junge Englander jum Rampf auf ber Geite ber fpanifden Bolfdemiften veranlagt worden find. Diefe Tatfache fcheint einer Reihe von englischen Politifern die Augen über die bom Rommunismus brohende Gefahr geöffnet ju haben. Der fonfervative Abgeordnete Ramfah nennt Die fommuniftifche "Freiwilligen". Werbung ben größten Glandal, ber fich in ben lehten Jahren in Sgland ereignet bat. Die Regierung muffe Edritte unternehmen, um die Kommuniften und olle ihre Buhrer in England lahmgulegen. Der fonservative Abgeordnete Gir Billiam Davidfon beabfiditigt eine biesbezugliche Musiprache im Unterhaus herbeiguführen und erflärte, es fei die bochfte Beit, baf bie wertend festauftellen, daft ber mannhafte britifdje Regierung die Rommuniftifdje Bar-

tei ausrotte, ba fie eine Gefahr für bas englifdje Bolt und für ben Staat ift.

In Frantreich verben bon ber Rechts. preffe Zweifel in Die Wirtfamfeit ber bon ber Regierung angeordneten bericharften Hebermachungsbestimmungen an ber Pprenaengrenze geseht, ba nicht nur bie an fich geringen Schmuggelmöglichkeiten bestehen, fondern bie bolfchewiftifch - fpanifdjen "Behorden" in Franfreich den "Freiwilligen" auf fpanifche Ramen lautende Paffe aus-

### Rener deutich-polnischer Handelsbertrag

× Barichau, 22. Februar.

Die Bewährung ber burch bas politifch beifpielgebende Abtommen bom 26. Januar 1984 in ihrer Stetigfeit und Geftigfeit geficherten beutich - polnischen Beziehungen erweift fich auch in bem Musbau ber wirtfchaftlichen Begiebungen mifchen ben beiben bentichen Staaten, ber mit ber nunmehr erfolgten Unterzeichnung ber Berfangerung des beutsch-polnischen Sandelsvertrages um weitere wei Jahre - bis 28, Februar 1939 - eine wefentliche Forberung erfahren hat.

Gegenüber bem urfprunglichen Bertrag vom 4. November 1935 find eine Meihe bon handelspolitifchen und tedmifchen Berbefferungen erzielt worden, die erwarten laffen, daß der auch in früheren Bertragen borgefebene Jahresunfau bon je 176 Millionen Bloty, ber bigber nicht erreicht wurde, nun-

mehr doch erreicht werben tann, umfomehr, als die Rengestaltung der Rontingente bie bisher auf dem Papier gebliebenen fogenannten "toten" Rontingente ausgeschaftet und damit den Marchaustaufcherkebe ben tatfächlichen Marktverhätlniffen angepafit hat. Rene Bollerleichterungen, beifpieleweife für Spielmaren, werben zweifellos die Steigerung bes Warenaustaufches forbern. Beitere Fortidritte murben auf bem Gebiete ber Betredinung erzielt.

Rimmt man noch hingu, bag auch bie Aufrechterhaltung der alten deutsch - bangiger Wirtschaftsbegiehungen im vergrößerten Umfange fichergeftellt werben tonnte, fo ericheint ber neue Bertrag ale forgiamer Ausgleich ber Intereffen und Möglichfeiten ber Bertrageteilnehmer und damit ale ein Wert. das für die deutsch-polniichen QBirtichaftebegiehungen eine erneute Festigung bedeutet und fich auch auf die allgemeinen Beriebungen vorteilhaft auswirten bürfte.

3m Nahmen biefes Abfommens find auch wilden Dangig und Polen mei Brototolle unterzeichnet worden, Die Die Beteiligung des Dangiger Rontingentes an der polnischen Ausfuhr nach bem Deutschen Reich und die Berrechnung biefes Waren. austaufches regeln.

### Kampianiage Chinas an Mostan

Ranting, 22. Februar.

Die Bollfitung ber dinefifden Ruomintang hat eine icharfe Ablehnung aller tommuniftiichen Lehren beichloffen. Gine Rudfehr ber Rommuniften in die dinefifche Regierung ift banach nur möglich nach volliger Auflojung aller tommuniftifden beerhaufen, nach Auflofung ber tommuniftifden Brobingregierungen und nach Ginftellung der tommuniftifchen Bropaganda. Gerüchte bergeichnen bie Dog-lichfeit bes balbigen Abichluffes eines dinefifcjapanifden Anti-Romintern-Ablommens.

#### Cinnettis Deutichlandreife beendet München, 22. Februar.

Rach bem Beluch Samburgt mo bie Ab-pronung bes italienifchen Industrie-Arbeiter-Berbandes mit Brafibent Cianetti an ber Spipe bie im Bau befindlichen Rog. Dampfer befichtigte - Brafibent Cianetti fprach hier bie Ginlabung an bie beutichen Arbeiter aus, mit ben Schiffen nach Benedig ju tommen - famen bie Gafte bes Beiters ber Diff., Reichsorganifationsleiter Dr. Ben, am Montag jum Abichluß ihrer Deutschland. Rundreife in die hauptftabt ber Bewegung. wo fie ebenfo herglich wie in allen anderen Städten bes Reiches empfangen wurden. Roch bor bem offiziellen Empfang im Rathaus murbe bas Arbeitsbienftlager Forftenried bei Manchen befichtigt.

Am Rachmittag legte bie italienische Ab-ordnung am Mahumal an der Feldherrnhalle und an ber Ewigen Wache auf bem Koniglichen Dlat Krange nieber, Dann be-fichtigte Brafident Cianetti mit feiner Begleitung bas Braune Baus und bie Bauten

Die italienifchen Gafte außerten fich bewundernd über all bas Gefehene. Prafident Cianetti bob bervor, bag gwei aus bem 3beengut bes nationalfogialiftifchen Deutschand geschaffene Ginrichtungen ihm als befonders bezeichnend für Die gestaltenben Rrafte bes beutschen Staats- und Bollslebens erichienen find: Die Orbensburgen ber Bartei und ber Reichsberufsmetifampf ber beutschen Jugend. Worte ber Bewunderung und Anerfennung fand er auch für ben beutichen Arbeiter, beffen Bertrauen gur Buhrung ber Ration und beffen Ginordnungswillen in die große politische und mirt-Schaftliche Marschrichtung des Deutschen Reiches unbegrenzt find. Man beurteilt heute den Lebenswillen eines Bolles nicht danach, wiebiel Ranonen es befigt, fonbern banad,, welche Gabigleiten und welchen Billen gur Arbeit und jum Aufbau es aufweift.

Bei einem Abichiedsempiang, ben Dr. Beh feinen Italienifden Gaften am Montag abend in Manchen gab. erflarte Brafibent Cia-netti u. a.: "Das nationalsozialistische Deutschland und bas faschiftische Italien ftel-Ien die Borhut bar in der Berwirflichung jener hoheren fogialen Gerechtigfeit, Die ber Führer und Duffolini thren Bolfern berprocen haben. Bon heute ab empfinde ich einen neuen Stolg, jenen, bas neue Deutichland gefeben ju haben!"

### Mationale Exfolge an allen Fronten

Calamanca, 22, Februar

Heber bie Lage an ben fpanifden Fron-ten wird aus bem Sauptquartier bes Generals Franco mitgeteilt. daß alle bolichewiftifdjen Angriffe, fowohl an ber afturifchen, wie an ber Mabriber und an be-Front der Subarmee abgewiesen wurden, wobet die Bolichemiften fcmere Berlufte erlitten. In Afturien wurde ein bolfchewiftischließ Bataillon völlig abgeschnitten, wobei jahlreiche bolichewistische Offiziere in Gefangenschaft gerieten. In der Sierra Revada ist eine große Säuderungsaktion im Gange, dei der eine große Angahl von Gelangenen gemacht murbe.

Runmehr ichilbert auch ein Conberbericht bes Londoner Daily Telegraph ausführ-lich die dnotifchen Juffande bei ben ipanifchen Bolichemiften. Der Bugeberfehr ift nach Diefem Bericht eines foeben aus Rotfpanien in Gibraltar eingetroffenen Bericht-erftattere bes Blatten faft völlig eingeftellt, ebenja ber Kraftwagenverfehr, ba Roble und feblen. Um ichlimmften find bie Buftanbe in der Proving Balencia, mo Millionen bon Apfelfinen unter ben Baumen berfaulen.

Der Suhrer ber fpanifden Falange, Manuel Gebilla, hat ben Bolferbund um Schut für bie fpanifchen Kinder gebeten, bie bie Bolfcewiften nach Cowjetruß. land gu verfchleppen beabfichtigen,

Die Blodabe ber ben Bolidewiften in Mabrid verbliebenen Strafen wird ihnen bereits febr unangenehm. Bengin barf nur mehr für Zwede ber Colbner - bei Lobes-ftrafel - permenbet werben. 3m Jaramaabidmitt wird erbittert gefampit. Richt weniger als 30 Bataillone ber "Internationalen Brigade" find aufgeboten worden, um bem Bordeingen ber nationalen Truppen Wiberftanb ju leiften,

### Bolens Arotelf gegen Mostaner Sebe

Baridjau, 22, Webruar.

In Molfan ift bem Außenfommiffar Bitwin o meffintelftein eine polnifche Proteft-note gegen bie bolidjewiftifde Propaganba eines Comjetbampfers mahrend feines Aufenthaltes im Gafen von Gbingen fiberreicht

### Baraguan verläßt Genf endgültig

Gent, 22. Februar.

Rachbem ber ftellvertretenbe Generalfefreift des Bolferbunbes, Bilotti, bem Muhenminifter bon Baraguan ben Empfang ber Mitteilung, daß der Austritt Paroguaus aus dem Bolferbund ale endgultig gu betrachten fei, bestätigt bat, find die erhobenen Ginmenbungen gegen bie Entlaffung Baraguans aus bem Bolferund offenbar als erledigt angufeben.

# "Die Kunft ift für das ganze Bolt da!"

Reichsminifter Dr. Goebbels über bie hulturelle Aufgabe ber Sal.

X Beelin, 22, Februar.

Antaglich ihrer bledjahrigen Arbeitstagung murben die Mitglieder des Aufturfreifes ber En. am Montag von Reichsminifter Dr. Coebbels empfangen, ber in einer lan-geren Aniprache bem Rulturfreis ber Sa. Aufgabe und Stellung im beutichen Rulturleben gumies. Der Weichspropaganbaminifter führte u. a. aus:

Benau to wie auf bem Gebiet ber Birt. idialt fommt es auf bem Gebiet ber Rultur im enticheibenben Augenblid nicht nur auf Die gute Befinnung und bas auftanbige Bollen an. fonbern vor allem auf bas Ron. nen. Dagu gehört bann felbftverftanblich bie anftanbige Befinnung, ber nationalfogialiftifdje Charafter und die nationaliogialiftiiche Saltung. 3d modite babei ben Grundlag aufftellen, bag ber Rational. fogtalismus unfere geiftige Buft ift. in ber mir leben." Als bas fiolie Ergebnis ber Reugestaltung unferes Rulturlebens unter nationallogialistifder Führung hob Er. Goebbels bervor, bag ber Reichstulturfammer ale einer ber gant wenigen Organisatio. nen außerhalb ber Bartet feine Juden, feine Salbjuden und feine jublich-verfippten Mitglieber angehören,

Auf prattifche Fragen natio-nalivitaliftifcher Runftgeftal-tung übergehend, erfiarte Er. Goebbela, bag aus bem bestehenden Runft- und Rulturvorrat bie Methoden und Gedanten-gange entwidelt werden muffen, Die für unfere Beit maggebend find. Gin Dichter tann mit feiner hiftorifden Bitterung und Inipreation viel fiefer in die eigentlichen Urgründe einer hiftorifchen Gpoche eindringen als ber Wiffenichaftler, und er hat baber auch bas Recht, von ber fogenannten poetiichen Freiheit Gebrauch zu machen. Er muß im Intereffe ber Romenfration feines Stoffes mandmal ber biftorifden Wahrheit in Einzeldingen Gewalt antun, um ber hifto-rifden Wahrheit in einem hoheren poetifchen Ginn gu bienen. Das ift feboch in unferer Beit noch gar nicht möglich, Schon in 100 ober 150 Jahren wird es wahrscheinlich viele Dramen und Filme geben, Die bie gofchichtlichen Sobepuntte ber nationalfogiali. ftifchen Revolution behandeln,

"Deshalb halte ich es für richtig", fuhr Dr. Goebbels fort, bag wir uns heute bem eigentlich hiftorischen Stoff bes National ogialismus gegenüber noch etwas referviert ver-halten. Chwas anderes ift es, einer nationalfogialiftifden Charat. terfunst ben Weg zu bahnen. So erleben: Den großen Umbruch einer wenig ich es heute wünsche, daß Stoffe aus neuen Blütezeit im beutichen ber Geschichte ber nationalsozialistischen Be- Rulturleben!"

wegung berfilmt ober bichterifch geftaltet werben, fo fehr bin ich bestrebt, aus jedem fünftlerifchen Schaffen bie national. forialiftifde Grundhaltung fprechen ju laffen. Wenn wir eine fo bedeutenbe Forberung an die bentiche Runft ftellen, bann muffen wir andererfeits aber auch die Grengen bes Begriffes ,Rationalfogialismus' fehr großgung absteden. Wir burfen es bann nicht gulaffen, bag ber Nationaliogialismus gu einem begrengten Dogma gemacht wird. Bir burfen nicht fture Dogmatifer werben, fonbern wir muffen ale nationalfogialiftifdje Rfinfiler verfuchen, bas Leben in feiner taufenbfaltigen Bielgeftaltigfeit eingulangen. Wir burfen nicht in ben Geruch tommen, bag wir nur Parteifunftler ober Barteibichter feien, fondern wir muffen gewiffermagen ber Ctoftrupp einer national. logialiftifdjen Saltungsfunft werben. Es foll B. unfer Chrgeig fein, nicht nur EM.-Denfmaler ju bauen, fondern die Monumentalitat unferer Beit in unferen Baumerten jum Durchbruch tommen gu laffen.

Unfere Dichter follen die heroifche, berbe und fpartanifche Lebensauffaffung unferer Beit in ihren Gebichten gur Dorftellung bringen. Go werben wir allmählich eine nationalsozialistische Runft in biefem hoberen Ginne befommen. Bir werben einsehen lernen, bag bie Runft nicht für eine Minberheit, fonbern für bas gange Bolt ba ift, bag der Dichter, auch wenn er aus der Ell. herborgegangen ift und mit Stolg feine SA.-Uniform tragt, feinen Anruf an die gange Ration ju richten bat, und bag ein Bilbhauer, auch wenn er aus unferen Formationen fommt und die beften Rrafte feines Schaffens aus ber SH, gefcopft hat, mit der Monumentalität feines Bertes die gange Ration aufprechen muß.

Ihre Gemeinschaft ift die Gal., ift das größte Aunstwort, das es in der heutigen Zeit gibt, nämlich die Organisation der Bartei und ihrer Glieberungen. 3ch bin ber Ueberzeugung, baß bie Manner, bie in biefen fieghalt marfchierenben Rolonnen ihre Beimat haben, aus bem Geift ber Bewegung ihre befte und unverfiegliche Rraft ichopfen werben. Ich winiche und hoffe nur, bag fich aus ben Millionen Gliebern unferer Ga. und 63. allmählich die flaren und entichiebenen, erfahrenen und fenntnibreichen Rople herausfriftallifieren, die in unferem Rultur-leben einft die enticheibenden Boften einnehmen tonnen. Das, wonach wir alle ftreben, werben vielleicht viele von uns noch felbit

Moglichfeit, als frohflicher Wanberburich Deutschland fennenzulernen. Das ift prot-tifche Berufergiehung und Menichenfahrung

sugicids.

4. Die Deutsche Arbeitofront pruft ball Ronnen und bie Beiftungen bes Sandwerters durch bie ftanbige Teilnahme am Reichsberufswetttampf, ben bie Deutsche Arbeitsfront auch auf bas Gefellen-tum übertragen wird. Sie fieht in biefer ftanbigen Aeberprufung und Aeberwachung eine beffere und auch gerechtere Leiftungs. probe als in einer einmaligen Prufung, Die von fo vielen Augenblicksmomenten bes ju Brufenden wie auch des Prufenden abhannig ift. Gelbftverftandlich ift bie Teilnahme an Reichsberniswettfampi toftenfrei, fo baf auch der arme Lehrling und Gefelle genau fo die Anertennung feiner Leiftung burch bie Deutiche Arbeitsfront erhalt wie der wohl habende und begüterte.

5. Die Deutsche Arbeitsfront errichtet Reichsfachichulen für jeben bant-merfaberuf. Die lette berfelben, bie Reichsftellmacherschule, murbe bor einigen Tagen bon mir eingeweiht, und bie größte und modernfte Gadifchule ber Welt, bie Reichsbaderichule, wird im nachften Monat übergeben. hiermit fullt Die Deutsche Arbeitsfront eine Lude in ber Berufterziehung bes Sandwerfe, Die bisher ichmerglich unb als außerft rudftanbig empfunden wurde,

6. Das Sandwerf bat neue Fahnen Sahnen bes neuen Deutschland, bon ber Bartei verliehen befommen. Die allen Innungofahnen als Symbole außerfter Berriffenheit im Sandwert find berichwunden, bas Sandwert bes neuen Deutschland marichiert unter ber ffahne ber vollifchen Ginbeit. Ga gibt im Reidje Abolf Sitters mur eine Fahne.

7. Für befondere Leiftungen in. Sanb. werf - 30fahrige Berufszeit, befondere Berbienfte um die Bartei ober bi, Gemein. ichait, befondere Leiftung im Beruf, fogiale Leiftungen ufm. - habe ich einen Chreuring bes beutiden Sandwerts gestiftet, ber feier-lichft von ber Bartei ober in berem Auftrag bon ber Deutschen Arbeitsfrint verlieben

8. Die Deutsche Arbeitsfront hat ein neues Brauchtum im Sandwert gefchaffen, bas bei feierlichen Unlaffen - Freifprechungen. Lehrlingsaufnahme, Chrungen ufm, die Feier nach nationalsogialistischen Grund-jaben umrahmt und die frühreren freiman-rerischen Gebrauche ausschaltet.

9. Das öffentliche Auftreten bes Sandwerfi - Kundgebungen, Aufguge, Sandwerferiage, offentliche Berfammlungen ufm. - ift all ein wefentlicher Zeil ber Menfchenführung affein Cache ber Bartei, Die Diefe Mufgaben auf Die Deutsche Arbeitsfront abertragt.

10. Die Deutsche Arbeitsfront wird bei bem ihr burch ben Bierjahrenplan fibertregenen Siedlung. und Wohnungsbau . Mufgaben, Die nur einen Borgefcmad für bal gewaltige Siedlungs- und Bauprofett bei Führers abgeben, bas beutidje Sandwert befondere gludlich forbernd einbauen, einmal beim Bauen ber Siedlungen und Bob nungen felbit, jum andern aber auch beim Unfiedeln bon jungem handwerflichen Rachwuchs in ben neu zu bauenden Giedlungen.

11. Das Sandwerf in ber DAF, nimmt felbitverftanblich an all ben Bergunftigungen teil, bie bie DRF. ihren übrigen Ditgliebern - wie Rraft durch Freude, toftenlofe Rechtsberatung, Rentenverforgung ufm. gewährt. Dinge, Die bas Sandwert früher nicht fannte. Das eine fteht heute einwand-frei fest: Das bentiche handwerf in ber DAG, ift gefichert und gefchutt.

Dit Diefem aufgezeigten Reuban bes beutichen Sandwerts, ber heute bereits perwirflicht ift ober aber in furger Zelt unfer ber ftarten Suhrung ber Partei in ber Deutschen Arbeitofront Tatfache geworben fein wird, fann und wird allein bas Sandwert gerettet. Die NSDNP, vergift bot beutiche Sandwert nicht, im Gegenteil, wir fonnen mit Stols fagen: Die Bartet hat in gaber, ftiller Arbeit ein Wert vollbradit, bal bas beutsche Sandwert wieder jur Blate bringt, ju einer noch nie bagemefenen Bobe handwerflichen Ronnens, Wohlftand und

Bormaris mit unferem einzigen Jufret in eine beffere Bufunftl

### "Die motorifierte Ration

Das Ausland unter bem Gindrud ber Groff. nungerede bes Guhrers auf ber Rraftmagen anöjtellung

X Berlin, 22. Februar

In der ausländifchen Preffe, Die jum Tell Conberberichterftatter nach Berlin entfanbt hat, wird über die Eröffnung ber Internatiounlen Rraftwagen. und Rraftrad-Ausftellung Berlin 1987 ziemlich ausführlich berichtet; insbesondere Die Musführungen bes gabrers und Reichstanglers über die Unabhangigfeitsbestrebungen in ber Robftoffverlotming, und bas Bort bon ber "motorifierten Antion" werben herausgehoben, fo von ber italienischen Presse. Die von Dr. Goebbell mitgefeilten Bahlen über Die Entwicklung bei beutichen Rraftwagenberfehrs werben als feredtes Beugnis bes beutschen Birtidiafitauffdwungen gewertet.

### Glückwunich bes Führers

Der Buhrer und Reichstangler bat authan ber Geburt bes norwegischen Thronfolgen bei Ronig von Rorwegen und bas Kroupringenpatt brahtlich beglüchwünscht,

# Ich rufe das deutsche Handwert!

Bon Reichsorganisationsleiter Dr. Len

Der Reichborganisationsleiter ber RODEP. und fteicheleiter ber Deutschen Arbeitofront veroffentlicht in ber Rationaljogialiftifchen Parteitorreiponbeng folgende grundfahlichen Erflarungen:

Meifter, Gefellen, Behrlingel Die RODAB, bat euch Sandwerfer, wie alle Schaffenben des Dritten Beiches, in ihre betreuende Obhut genommen. Im Auftrage ber Partei leitet, führt und beforgt die Teutiche Arbeitsfront euch ichgifende Menden im beutiden handwert. Aud im beutden Sandwert mußte alles neu aufgebaut werben. Die Begriffe Meifter, Gefelle und Behrling maren gu Rlaffenbegriffen berabgefunten, die einen waren in ihren Arbeitgeberverbanden und bie andern in ben Gewobet es volltommen gleich ift, ob bie Bunbealabe guerft bei ben Freimaurern gewefen ift ober querft beim Sandwert, ficher ift, bag fie querft beim Juben Mofel mar - taufchten ein altes Brauchtum bor und bie mehr ober minder gefchmadvollen Innungsfah-nen zeigten nichts anderes als die grenzenlofe Berriffenheit im Sandwert, An bem bifentlichen Auftreien bes Sandwerts nahm niemand teil, nicht einmal die Sandwerfer felber, beshalb mußten alle Werbeaftionen berpuffen und manche Rundgebung ent-behrte nicht oft ber Lächerlichfeit, Die Freiiprechungen im Sandwert fanten ju lieb. und leblofen, oft nur rein gefchafilichen Ungelegenheiten herab. Die Beruftergiehung lag fehr im argen und ber Ruf bes Sandwerfs ale Qualitatsidjule mar ftart fjerabgefunten. Co nahm es nicht wunder, bag bie Berionalfredite, Die bem Sandwerf unentbehrlich find, auf ein Minimum jufammenidrumpiten. Das handwerf hatte fein Bertrauen mehr, vor allem aber gab fich bas Sandwert felber auf und hielt fich nur notbürlig am Leben.

Meifter, Gefellen und Lehrlingel Sandwerfer in Stadt und Land! Das ift nun anders geworben. In muhlamer, jaber und opfer-bereiter Arbeit von nunmehr vier Jahren trift bie Bartei und als ihr Beauftragter Die Beutiche Arbeitsfront por euch bin und geigt euch Sandwerfern, mas bereits verrichtet ift und mas die Partei in ber Bufunft noch berrichten will.

1. Die Beutiche Arbeitsfront will, daß fich Unternehmer und Arbeitnehmer nicht fanger in getrennten Organisationen gegenüberftegen, fie will die ichaffenden Menichen eines Betriebes - ob Unternehmer ober Arbeiter - in ber lebenbigen Betriebligemeinichalt quiammenfaffen. Deshalb grundet bas beutiche Sandwert in ber Diff. nach Berufen geordnet, in den Grenzen der poli-tilchen Kreife "Gewerke", in denen Lehrlinge, Gefellen und Meister jusammengesaht wer-den, Das Gemeinschaftshaus gibt den fulturellen und gefellichattlichen Mittelpuntt bes Gewerfes und die Werfichar bes Gewerfes ftellt ben weltanichaulichen Stoftrupp besfelben. Die Meifterschulen, in benen fich Die Meifter bauernd auf ber Gobe ihres handwerflichen Ronnens halten, ift bem Gewerthaus angeichloffen. Das Gewerfhaus ift die lebendige Relle bes Sandwerfs. In den einzelnen Ortichalten — Grenzen der politischen Ortsgruppe — find alle Bandwerfer ber Deutschen Arbeitefront in ber werterichaft gufammengeichloffen. Der ein Ortehandwerfsmalter porfteht,

fügung bes Suhrers bom 24, Oftober 1984 die Berufberziehung übertragen. Daraus folgernd, bat ber Jugendführer des Deutichen Reiches auf Grund bes Staatsjugendgefebes bie Berufterziehung ber deutschen ingend ber DAF, überantwortet. Centiche Arbeitsfront hat immer wieber befundet bag bier eine der wefentlichften Aufgaben bes beutschen Sandwerts liegt. Alle jugend, die einen Beruf erlernt, geht burch Die Wertfintt bell Gandwerfs. Das Sandwert ift ber bort bes ichopferifchen beutiden Geiftes. Sod fte Qualitateleiftung fann allein das Sandwert retten. Wer fich der Berufterziehung ber Deutschen Arbeitsfront unterwirft - praftifche Berufsberatung - handwertslehrzeit Behrmertftatten - Gefellenichule und ergiehung - wird alsbann ben ben Gelbst-hilfreinrichtungen ber Deutschen Arbeitsfront einen Berfonalfredit erhalten, um eine Egifteng ju grünben.

2. Der Deutschen Arbeitsfront ift laut Ber-

3. Die Deutsche Arbeitsfront hat bas Gefellemvandern wieder eingeführt und baut es tatfraftig aus. Gefellenheime und Banberbeime geben bem jungen Sandwerfer bie

#### 500 neue Lehrwertsfätten

Die Forberung ber RBG. "Gifen und Metall" im Jahre 1937

Cehr viele Betriebsführer haben aus ber Ertenntnis heraus, daß nur aus einer plaumäßigen Ausbildung ein leistungsfähiger Rachwuchs für ben Betrieb entsteht und bag daber in ihr bie Kraftquelle bes Betriebes liegt, schon beute bie notivendige Borandfehung für eine planmafige Berufderziehung gefchaffen. Um ben Gebanten ber planmagigen Berufsausbilbung gut forbern und bie Notwendigfeit berfelben bem einzelnen flar vor Augen zu führen, hat die DAF, das Lei frungsabzeichen für anerkannte Berufserziehungs-ftätten gefistet und im Frühjahr dieses Jah-res einer Anzahl von Betrieben, die auf diesem Gebiete Borbilbliches geleiftet haben, verlieben.

Monvendigfeit ift, dag ber Lehrling wom erften Tage feines Eintritts in ben Betrieb fustematifch für feinen fpateren Beruf gefchult wirb. In febr vielen Betrieben find Behrmertstatten ober Lehreden eingerichtet worden, in benen bem jungen Arbeitsfameraben bie Anfangegrunde feines Berufes beigebracht werben. Insbesondere in Grofibetrieben ift bie Lehrwerfftatte begm. Lehrede gu einem unentbehrlichen Silfamittel für bie planmakige und tongentrierte Bernfeausbildung ge-

Die Forderung der RBB. 6, Gifen und Die-tall, lautet aus biefem Grunde im Jahre 1937: 500 neue Lehrwertstätten in ber Meiallinduftrie

Die gewaltigen Aufgaben, die ber Bubrer bem Bolt im neuen Bierjahresplan gestellt bat, legen gerabe ben Betrieben ber Gifen- und Metallinbuftrie bie Pflicht auf, auch bafür gu forgen, daß bie notwendigen Arbeitsfrafte und Bodimanner fur bie Durchführung biefes Blanes rechtzeitig bereitgestellt werben fonnen,

#### Das Fachbuch - ein Sprungbreft jum Erfolg

Die Werdung für das deutliche Fachbuch in diesem Frühjahr stellt fich dewucht in den Dienst des Arbeitseinsches, der Berufderziehung, der Leistungssteigerung und sachlichen Fortbildung, Hachbuchlisten werden für alle Berufsgruppen in einer Auflage bon etwa 10 Millionen Gremplaren gur Berteilung tommen. Buchausftellungen follen eingerichtet werden und in Beranstaltungen wird das Fachhuch als Ratgeber und Wegweiser herborgehoben werben.

In Würdigung der Bebentung der Jahous-bildung und der Berufsschulung und zur flån-bigm Krimerung darun, das das Jachbuch ein würdiger Ferund und heifer auf dem Weg zur höchten Leistung ist, wird den Lehrlingen und Junggehilfen, die sich beim Reichtberufsvortstampf und dei ihrer Jachprüfung auszeichneten, in An-ersennung ihrer Leistung pielfoch ein Tochbuch ertennung ihrer Leiftung vielfach ein Jachbuch überreiche werben,

### Reichsbahnbirektion ftellt ein

Die Reichsbahnbireftion Stutigart wird gum 1. April 1907 einige Fivilanmarter als Dienstemilänger für ben gehobenen mittleren nicht-technischen Eisenbahnbienst einstellen. Die Bewerber millen ein gutes Zeignis über die Bersetzung in die oberste Klasse (Oberprima) einer ossent lichen meunstusigen höheren Sehranstatt besiehen und bürsen das 25. Lebensjahr nicht überschristen haben. Bewerdungen sind spätestens die gum 4. März 1937 del der Kelchsbahndirektion Suittgart einzureichen. Rabere Austunft erteilen bie Babnhofe.

# Hus Württemberg

Wahrend die Stadt UIm fich am Sonntag an- in Trimmer, Der Sachichaben burfte fich auf ichidte, ihrer Beldenfohne zu gebenfen, fielen auf b000 bis 4000 KIR, belaufen, Die Brandursache ich noch nicht geflärt. ben Manfterplat herab, In Die Ranonenfchiffe. bie ben Trauerfalut fiber bie Stadt verfündeten, mifdten fich bie eleftrifchen Entlabungen eines Wintergewitters.

In Reutlingen wollte ein Sijahriger Mann mit einem Meinen Sandwagen die Kariftraße überqueren. Beim Eindiegen wurde er von einem ftabtauswarts fahrenben Berfonenfraftwagen angefahren und erheblich verlebt.

Unter eigenartigen Umftanben tam in Gin. gen, Rreis Geislingen, am lehten Camstag ein achtjähriger Junge gu fcmverem Schaben, Diefer mar feinen Eltern im Gemeindemald beim Aufbereiten eines Reifigichlags behilflich, Wahrend ber Junge bas freigelegte Reifig auflas, fam ploblich ein Ctamm auch in Bewegung und rollte über ben gangen Rorper bes Jungen hinweg, moburch biefer fcmer verleht wurde.

Bei ber Gelbengebentfeier in ooh ened bei Bubmigiburg ereignete fich ein eigenartiger Ungluddiall, Durch ben mabrend ber Feier herrichenben Schneefturm lofte fid am Dachfenfter ber Rirche eine Glasscheibe und fiel auf Die Untenftebenben. Ein junger Mann erhielt babei erhebliche Schnittwunden am Ropf und Arm.

In Muingen bel Manfingen fam ein mit brei Infaffen befehter Perfonenwagen ins Schleubern und rannte gegen eine Dunglege, Giner ber Infaffen, Baumeifter Pfingftler, wurde mit fcmeren Berlemingen ins Munfinger Kranfenhaus eingeliefert.

In Zubingen feiert ber befannte Ctubenbenhiftorifer, Regierungscat Schmidgalt, ber ben Ruceftand in Tübingen verbringt, feinen 70, Geburtotag, Schmidgall bat die Bereinigung beutscher Studentenhistorifer 1924 mitbegrundet und ift feitbem ihr Borfibenber. Chenfo gehort er ber Gefellichaft für burichenichaftliche Gefehichtsforichung feit langen Jahren an.

In Nordheim, Rreis Bradenheim, fuhr ein Motorrabfahrer von Cleebronn in ber Saupt-ftrafe auf eine Sausffaffel auf, ba ibm ein Betrunfener in die Fahrbahn lief. Der Motorrad. fahrer erlitt babei einen ichmeren Schabelbruch und ber im Beimagen Sibenbe Bufwerftaudm gen, mabrend ber liegeber bes Unfalls ebenfalts einen ichweren Schabelbruch bavontrug.

In Goppingen wurde einer Samille in Salad auf tragifche Weife ein fieben Monate altes Mabdyen entriffen, Bei einem Suftenanfall gog es fich mahricheinlich bie Dede über fich, unterband bedurch bie Luftgufuhr und erftidte. Die Mutter fand am Morgen bas Rind leblos

In Menningen, Areis Leonberg, brach im Umwejen bes vor 14 Tagen aus Korntal hierher verzogenen Gärtners Christian Trautter Fewer nus, Die Rettung ber in ber Wohnung befind. lichen Frau mit ihren vier Rinbern war febr Schwierig, da ber Zugang zur Wohnung, ber durch ble Scheuer führt, burch bas Feuer verfperet war. 30 neue Fruhbertfenfter gingen bei bem Brand | Die noch als Außenfeiter beifeite fteben.

28 Jungarbeiter und 30 Jungarbeiterinnen auf pommerichen Gebieten find zu vierwodchigen Erholungefurfen in ber Jugendherberge Anie-bis, Freuden ftabt und Titifee im Edmargwald eingetroffen, Die REB, Pommern bat bamit feit Rocember 1936 160 Jungarbeiter und Jungarbeiterinnen im Mahmen ber aftiven Erhotungsfürforge für Jugenbliche in ben Schoarzwald verschieft.

Stuttgart, 28. Gebr. (Reuer Gruppenreiteriahrer.) SA. Gruppenführer Bu-bin hat jum Rachfolger bes ausgeschiedenen Gruppenreitersührers Lausser Sturmhaupt-führer Jenisch war in der alten Armes Ka-ballerie - Offizier im Dragoner - Regiment "Königin Ciga" und ift seit herbst 1983 engster Mitarbeiter des bisherigen Gruppen-reitersührers Lausser reiterführers Lauffer ale beffen Abjutant und Sahrer einer En. - Reiterftanbarte gemelen. In ber neuen Wehrmacht ift Sturmhauptführer Jeniich Rittmeifter ber Referve im Ravallerie-Regiment 18,

Blonried, Rreis Caulgau, 22. Februar. (Gin Buftling feftgenommen.) Durch unermubliche Radforfchungen ift es ben Oberlandiagern in Altshaufen gelungen. einem Wilftling endlich ein Ende zu machen. Ein in der Gemeinde Blönried geborener und dort wohnhafter, 26 Jahre alter lediger Mann hat feit dem Jahre 1934 mit Kinaben unter 14 Jahren unguchtige Sandlungen vorgenommen. Wie weiter festgestellt wurde, hat dieser Buftling außerdem fich eines weiteren Sittlichfeitsverbrechens wegen Blutich ande ichulbig gemacht. Der Buriche wurde feltgenommen und in bas Amtegerichtegefangnis Saulgau ein-

### Das gibt die die DUF!

Jahres : Mitgliederverfammtung ber DAF. Oriemaliung Greubenftabt

Freudenftabt, 23. Februar.

Die Oriswaltung Freudenftadt ber Daff. führte ihren Jahres-Mitgliederappell burch, bei bem 1500 Schaffende Freudenftadts angetreten maren. Gaupropagandamalter ber DAF. Rottler. Stuttgart, gab in feiner Rede Antwort auf bie Frage: Was gibt bir die Deutsche Arbeitskront! Er wies auf die ungeheuren wirtschaftlichen, sozialen und fulturellen Leistungen der DAF, din. Der Kreisvömann der DAF, des Kreises Freudenstadt gab dann den Jahresbericht, nach dem im
Kreis Freudenstadt rund 8000 Mitgliedern an Unterftupungegelbern insgesamt rund 23 000 RIR. außbezahlt wurden. 1685 Bolfegenoffen fanben bei ber Mechtsberatungeftelle Rat und Silfe, Sunderte von Bollsgenoffen waren auf "Roff."-Urlaubsreifen und Taufende von Bollsgenoffen aus vielen anderen Gauen waren in ben Schwarzwald nach Freudenstadt gefommen, Mehr als 1200 Boltsgenoffen find im lehten Jahr in die Front aller Schaffenben, in die DAF, eingetreten. Die neue Werbung ruft bie Wenigen

#### Ein Toler, vier Berlette

bei einem fchweren Rraftwagenunglüd Stutigart, 22, Februar.

Bon einem fchveren Autounfall wurde bie Familie bes Edreinermeiftere Ernft Beeb am Sonniag beitroffen, Auf der Eiraße 2Be iblingen — Winnenden im sog, Hohenräuschtvall fam das von Eugen Zeed gelenkte Krastsfahrzeug ins Schlendern und geriet aus der mit Schnee bedeten Jahr-bahn, riß einen Sicherheitsstein um und suhr gegen eine Birke. Durch den hestigen Anprall wurde der Akrignenkrasistenen auf die wurde der Perfonenfraftwagen auf Die Strafe jurudgeschlendert und blieb bollig gertril mmert liegen.

Die fünf Insossen wurden bei dem An-prall und dem Sturz des Fahrzeuges mehr oder weniger ich wer ber let t. Schreiner-meister Ernst Zeeb erlitt außer einem ich weren Schadelbruch zahlreiche Rippen- und Beindrüche; furz nach der Ein-liebergen ins Propfentung Maiklinger ib lieferung ins Krantenhaus Waiblingen ift er seinen Berlehungen erlegen. Die Gattin bes töblich Berunglüdten, Frau Anna Zeeb, erlitt ebenfalls einen fchweren Schadelbruch und fonstige innere Bet-lehungen und liegt in besorgniserregenden Buftand im Waiblinger Rrantenhaus. Gin weiterer Fahrgaft, Oberpostinfpettor 28 illi Boreng, frug Rippenbrilde davon, auch fein Zustand ist fehr ernst. Der Lenfer des Fahrzeugs, Bantbeamter Eugen Freb, und seine Beaut Gerdi Geiger, fceinen leichtere Berlehungen babongetra-gen zu haben, boch mußten auch fie mit bem Canitatetraftwagen ins Waiblinger Krautenhaus gebracht werben.

### Startes Fernbeben aufgezeichnet

Stutigart, 22. Februar.

Um Countagbormittag wurde an ben wurttembergifden Erbbebenwarten Stuttgart Raven 3 our g und Meg ftetten ein star-les Fernbeben aufgezeichnet, dem im Laufe des Tages und der Racht von Sonntag auf Mon-tag noch verschiedene schwäckere nachfolg-ten. Die erste Borläuserwelle des Hauptbebens traf in ber Stuttgarier Erbbebentonrte um 8 Uhr 14 Minuten 59 Cefunben ein, bie gweite um 8 Uhr 24 Minuten 59 Setunden. Die baraus berechnete Berbentfernung von Sinitgart (gemeffen entlang bem Groffreis) beträgt 8700 Rilometer. Die Richtung nach bem Berb, ebenfalls entlang bem Großtreis ge-me. a, weicht von der Rorbrichtung um rund 20 Grad nach Often ab. Der Bebenberd liegt bennnach im Gebiet von Nordjapan und ber Aurilen-Infeln.

### Die Donau tritt über bie Hier

Die Strafe Sigmaringen-Laig überfpult Sigmaringen, 22. Februar

Schon feit einigen Tagen ift Die Donau ujervoll. An manchen Stellen ist sie liber bie Ujergetreten und hat die anliegen-den Wiesen überschwemmt, so in der Gegend bon Sigmaringendors. Der neu einsehende Schneefall hat Die Donau Camstagnacht nun and in Richtung Lalg über die Ufer treten laffen. Geit Conntagfriih ift ble Strage nach Laig fiberipfilt und mußte für ben Berfehr gespert werden. Die Umleitung bes Berfehrs erfolgt über Gorheim.

# Toni Zagaler Han. Eraft

Urbeberrechteichus burd Berlagsanftalt Mang, Munden

69. Fortfehung.

(Rachbrud verosten.)

Rubolf fchaut feinem Bater eine Beile nach, bang nimmt er bie angegebene Richtung. Sinter einem Steinbudel bleibt er fteben, nimmt bas

Fernglas aus bem Futteral und richtet es auf bas ichwarze Soch.

Er fieht den Baggler Toni und feine Frau foeben in einer Mulbe verfdminben.

Ein boshaftes gacheln buicht über feine Buge. 3m erften Moment bentt er baran, ben beiben nachzuichleichen und fie zu belaufchen. Gleich barauf bermirft er ben Gebanten wieder, gundet fich eine Bigarette an und fchlendert gemut. lich ber Birbe gu. Rach bem Anfift braucht er nicht lange gu fuchen. Das Blatchen ift ibm gerade recht. Ein paar Bichtenafte ichugen ibn gegen ben Brand ber Sonne.

Rubolf macht es fich recht behaglich, ibannt die Sahne ber Buche, legt bas Gewehr neben fich und bentt fich: "Rommt was, ift es recht, tommt nichts, ift es auch

Die Arme um Die aufgezogenen Anie verichlungen, fint er gang ftill, blidt gu ben Wolfen auf und malt fich in Bebanten die Berlegenheit bes Toni aus, wenn er jum erftenmal mit ber Monita gujammen ift, die jest jogujagen

feine Brotgeberin geworden ift. Borerft muß er wohl folange bler bleiben, bis bie Treibjagben beenbet find. Und ba will er baffir forgen, bag Monita mit bem Jager oft beifammen ift. Er ift fich eigent-lich nicht gang Har, warum er bas will. Er empfinbet einfach eine gewiffe Freude baran, fie gu qualen.

Bahrendbeffen ftelgen Toni und Monita jum ichwarzen 30ch auf. Rein Bort ift noch gewechselt worben gwifden

Den Dut in ben Raden geschoben, eine tiefe Falte gwiichen ben Brauen, geht Toni mit langfamen Schritten | einander anzubliden. Muf einmal bleibt er fteben und wendet fein Geficht Monifa zu:

"Beiß er etwas?" fragt er furg. "RBas meinft bu, bag er miffen foll?"

Ihre Stimme flingt gang matt. "Id) mein', ob er weiß, mas gwifden mir und bir einmal war." Drobend fragt er es.

Monita überlegt einen Moment. "Rein", lugt fie bann. "Er weiß bon nichte."

Der Jager lacht geprest por fich bin und geht wieder weiter. Monita ftill hinter ibm ber. 3br ift gum Beinen und auf einmal tommt ihr der Entichlug, umgutehren.

Im felben Augenblid wendet fich Toni wieder unt. "Dort drüben find wir einmal Sti gefahr'n, weißt bu 's noch?"

"Beihnachten war 's, wie bu mir bas Kreugl g'ichentt haft", antwortet Monita und blidt ihn voll an.

"Du haft nir vergeffen, icheint mir."

"Mein, gar nichts."

Und bann reden fie wieder nichte mehr, bis fie an ihren Stand tommen. Dort breitet Toni feine Joppe auf ben Boden, daß fich Monita barauffegen foll. Er felber tanert fich neben ihr an einen Stein.

"Gib bein Gewehr ber, bann lad ich bir."

Als fie ihm bas Gewehr hinreicht, berühren fich flüchtig ihre Sande. Bie ein Golag geht es burch alle beibe und fie mogen wohl alle beibe badfelbe benten: Es ift nicht gut, daß mir fo alfein find in ber großen, fteinernen Ginjamieit.

Sein Geficht ift buntelrot gefarbt, ale er fich über ben Lauf ber Budge bengt und die Angeln einschiebt. Monifa ichant ibm gu und fie mertt, wie feine Sande leife gittern.

Er legt bas Bewehr wieder neben fie und gieht an bem feinen die beiben Sabne anf.

Und fo figen fie gang ftill und vermeiben angftlich,

Bor ihren Mugen fteigen riefenhaft die tublen, tablen Banbe auf. Rleine Steine riefeln guweilen wie Bache bie

"Saft ibn gern?" fragt ber Jager plöglich rauh und bart in bie Stille binein.

Monita fdredt gufammen. Dann fcuttelt fie ben Ropf und ichaut einem Bitronenfalter gu, ber fich auf einem Mimrofenbuidel bor ihren Fugen wiegt.

Bom Sauptftand ber hallt ber erfte Schug und bas Jaudgen und Larmen ber Treiber unterbricht jah bie

"Alfo, net gern haft ihn", fahrt ber Jager unbarmbergig fort, als bas Echo bes Schuffes verhalt ift. "Dos g'ichieht

bir grab recht." "Ret hart fein gu mir, Tonil"

Ihre Stimme ift lind und warm, wie Commerwind über einem Kornfeld

"Du marft viel harter gu mir", antwortet er. Dann macht er eine abwehrende Gefte mit ber Sand. "Reben wir nig mehr! Es führt gu nig."

Aber nun ift es Monifa, Die meiteripricht. Gie ergablt ibm, wie fie bamale in ber Cametagnacht bas Bufammenfein von Juta und Toni unfrelwillig belaufcht habe. Gie chilbert tom alles fo eindringlich, ale fei es geftern erft gewesen Betrogen habe fie fich gefühlt und verraten. Und als fie ben Glauben an ihn wieder gefunden batte, ba fet es gu ibat gewejen, benn im Brautfleib, wenn die Gloden bom Turm ichon jum brittenmal lauten, fonne man ohne Schaube nicht mehr gut umfehren.

Das Gleficht bes Jagers ift bart wie Branit, als fie tom bas alles ergablt. Aus jedem Wort hort er heraus, wie fie ihn immer noch liebt. Und er liebt fie auch noch. Er bat noch nie aufgehort, fie gu lieben. Und fie figen nebeneinander, jo nah, daß fie den Schlag ihrer Bergen horen.

(Fortfegung folgt.)

# Pus dem Heimatgebiet 3

### Amtliche Nachrichten-

Der Gubrer und Reichblausler bat den Oberftablen-direfter Dr. Grid in Illm und den Studienrat 28 talitnuer in Boblingen auf ibren Antrag in den Rubeftand verledt.

Der Reichsftarbalter bat im Ramen bes Reichs die angerplanmaftige Beamtin Freeds Rolle bei ber Foriedireftion sur Unugleieffiltentin ernannt.

Der Kullminifter bat den Oberlebter Bucher in Belfeng. Kreis Baldfer, nach Detribeim, Kreis panydeim, die Kausstehrer das im an in Viannalech, Kreis Reresbeim, nach Oberhelbeim, Kreis Kenesbeim und Cherhelbeim, Kreis Gerähelbeim, Kreis Gattingen verlagt.

Der Reinsominiter der Julits bat den Pieletsonotar den der in Mublbeim seinem Auflichen gemäß an das Legirfonotartet Baldingen verlut und den Oberfefretär Grob in Gelibroun gam Begirfountar in Alsboien ernaunt.

Der Oberlandesgerichtspraftdent in Stutigart bat den Dandvermalter Bernbarb bei dem Landge-richt Etwengen auf leinen Antrag in den banernben Rubelinnb verletet.

Im Bereich ber Reinspolidirektion Stuttaart ift der Beitmeilter (0 of a in Richbeim (Redart and bienkliften Grinden und miter afeichseitere Brinennung sum Voltinipeftor nach Gelbronn (Redart verlete

Dienlierledigungen Die Bemenberinnen um eine erledtgte Lehrfielle an ge Granenarbeitoldule in Ludwielaburg baben fich nuen gebn Tagen funter Unichtuft einer Stamm-lei bet ber Ministerialaberilung für die Rachfaulen

Die Bewerder um die Mebleridriterlieften Ebel-weiter beim Horftamt Pfalagrafenweller, Gei-tertoboden teim Horftamt Goldorf und Aoo-dim Stal beim Burftamt Liddenftern daben fich binnen 14 Tagen auf dem Dienftwege bei der Forti-direction en melden.

### Spacen wir elwas mit Giern

Rach bem heute geltenden Ruchengrund-fab "is ift vorhanden!" werben die Sausfrauen augenblidlich etwas fparfam mit den Giern umgeben. Wir find duf bem Gier-marft jeht in einer gewiffen llebergangszeit. Mut ber einen Ceite find bie Rühlhauseier, abmobil hener mehr eingelagert waren als im Borjagr bant ihrer Gute bon ben Sausfrauen glatt abgenommen worben, fo baß fie nunmehr bei ausgehendem BBinter gufehend weniger werben, Andererfeits fegen wohl die Sühner mehr und mehr mit ihrer Legelätigfeit wieber ein, aber ber Ginfluß mifchenburch wieder eintretender Ralte auf bas Bul. nervolt ist groß. Das war in all den Reichs-teilen der fall, die lehthin von einem empfindlichen Winterwetter heimgesucht worden

Die zwei genannten Grunde notigen uns. allerhand ausländische Gier einzuführen, bis unfere eigenen Suhner ordentlich legen. Bu Diefer Ginfuhr braucht man befanntlich Devifen und Devifen find fnapp. Wer alfo etwas weniger Gier ift - man fann bas eine Weile gang gut machen - hilft Devifen

### Sans-Schemm-Bedachinisfeier

Am Freitag, 5. Mars, am Tobestag bes Be-grunders bes RE.-Leiprerbundes, Sans Schemm, lindet in der Beitichalle bes Saufes der deutschen Srziehung in Banreuth eine hand-Schemm-Ge-dadtnifftunde flatt, Alle deutschen Sender über-tragen die Zeier von 19-20 Uhr, far die Kreise und Kreisabschnitte des RSLB, ift Gemeinschafts-

### Briefmarken werben für den Lufticut

Die Deutiche Meichspoft gibt aufählich bes vierjahrigen Bestebens bes Reichsluftschuhbundes Sonderwertzeichen zu 3, 6 und 12 Bfg. herans. Die pewen Warfen, die in beschränfter Auflage vom 3, Mary an ben Postschaftern ausgegeben werden, zeigen ein nach bem bekannten Werbe-aushang in Stabilich hergestelltes Bild, besten Entwurf von Prof. Lubwig hohlwein-Minnden,

### Aus der Kreisstadt Neuenbürg

Sochwaffer, Der geftrige Montag war ein Regentag erften Ranges. Bon früh bis fpat batte ber Simmel feine Schleufen geöffnet und man braucht fich wirflich nicht gu wuns bern, wenn biefe anhaltenden ftarten Rieder. fclage bie Bafferläufe erheblich anfteigen liefien, fo baft die Eng - wie bereits lette Boche ichon einmal - Sochwaffer führte und an gablreichen Stellen über ihre Ufer trat. Der reichliche und rafche Baffergulauf wirb noch geforbert burch bie von ber Bitterung bedingte Schneefcmelge im Soblob. Bilbfee-und Tenfelsmublegebiet, wo am Conntag immer noch eine Schneehobe bon 30 Bentis meter gemeffen wurde. Der Wafferftand bet Eng war geftern abend gwifden 7 und 9 Uhr wohl am bochften und ift in ber beutigen Racht wieber fart gurudgegangen, obwohl ber Blug immer noch gewaltige Baffermaffen gu Tal führt. Ueber Racht trat fogar ein vorübergebenber Temperaturmedfel ein, ftatt Regen fiel Edinee. Bann wird mobl biefe Bettere lanne einmal aufhören?

### Aus der Badestadt Wildhad

Orisgruppe ber Segelflieger, Radibem jum Schaffen, wie berichtet, mehr Ranm gur Berffigung fteht, ift bie Schar jeden Montag und Donnerstag, abende von 8-10 Uhr, fleißig in ber Arbeit. Gie ift vorwiegenb folice ber Sande, benn ein weiteres Segelflugzeng foll 3. B. durch Borlesen aus geeignetem Schrifts tilch gepruft. Die Gesamtleitung lag in Dans werben und Leibersberger einige Jachlebs tum. Neuerdings werden in der Berkftatte den von Gewerbeschulrat Reile. Den Borsand fürzere Barträge gehalten. Alle vier schaften bie durffen bie Ausgaben ges gegeben. Die Francen der RS-Francenschaft

gefchoben. Es ift eine Frende, als Gaft ges auch eine ernfte Berpflichtung übernahm. legentlich bie Segeifliegerjugend am Schraub. ftod ufw. zu beobachten.

Die alten Ungbegel. Manchem Bilbbaber und vielen Rurgaften maren (find fann man nicht mehr fagen) bie Wafferftandmeffer innerhalb des eigentlichen Wilbbads vertraut und willfommen. Wie mancher bat ba bei geringem, noch mehr bei mittlerem und ftarfem hochwaffer bas Steigen und Fallen ber Fluten beobachtet. Leiber ift das nicht mehr möglich, benn bas eine Bogelbrett ift an fich an bentbar unglinftigfter Stelle angebracht, nämlich an ber Ronig Rart-Straffen(Gub)-Geite beim Bofmannsbrudle und fo im Bintel verborgen, bağ ein Ablefen nabegu ausgeschloffen ift, gumal bie Marten burch Baffer und Wetter ftart gelitten baben. Und bas andere Bogel ein breites mit in je 10 Bentimeter Abftanb ichmarganigemalten Bafferbobemarten, ift verschwunden. Berschwunden! Und zwar fpurlos. Geit faft einem Jahr ift es fort und trois Rachforschungen nicht mehr berausgefommen, wohln und weshalb. Diefes Begel war nicht öffentliches Eigentum; es geborte bem Sotel Rlumpp und fein Blag war füblich bon der großen Alumpp'iden Engterraffe bicht am "alten Schmanen". Diefes Bogel ift viel beobachtet worden, wenn die Eng verdächtig und wie in ber Rogel raich am Strigen war. Der Bunich ift vorhanden (und wohl nicht unbescheiden), daß es da nicht so geht, wie mit ber Giberg-Betterfahne, bie nicht burch eine neue erfest morben ift, benn ber Wegenstanb bitrite unwesentliche Roften verurfachen, Des halb wird für zahlreiche Lente einschlieglich ber Babgafte im Commer an biefer Stelle ber Bunich nach gutem Erfat ausgebrudt.

#### Beife ber Serbert Riehn-Butte beim Lautenhof

Bildbad, 22, Febr. Im febonften Wiefengrund, befungen von den Waffern der raufcenben Eng und bem Raunen ber bunflen Balber, gefichert bor ftabtifder gubringlich. feit, fernab von Straffenlarm und Fabrif. getofe, fo liegt bas neue Beim ber Wilbbaber Sitlerjugend. An fich ein Schmudftud inmitten unverfälichter Ratur. Bg. Brafibent Riebn, einer unferer erften nationalfogiali. ftifden Borfampfer im Schwabenland, ichentte | marmenben Bemirtung.

Wochen wird ein ausführlicherer Bortrag ein. | es in ebler Gebefreudigleit ber S3, Die damit , Berrenalb mit ihrer Führerin, Fraulein

Bur Weihe angetreten waren SI, Bon nebst Unterglieberungen, schwer bewaffnet mit Bfeifern und Trommlern, ebenfo eine Abord. nung Bol. Beiter mit bem Ortsgruppenleiter

an der Spipe.

D3-Führer Rieginger ibrach einleitenb Borte bes Dantes und Gebenfens. Giliche Boripriiche ichufen bie Beibeftimmung. Ba Brafibent Riebn richtete nun einbringliche und anfpornende Borte an die gefamte Ditler-Jugend. Musgebend vom zeitlichen Bufammentreffen biefer Beibe mit bem Belbengebenfing machte er ber Jugend flar, bag ber opferreiche, fcwere Kampf bes Filhrers nicht etwa bem lebenben Geschiechte, fonbern voll und gang ber Jugend, die Dentichlands Bufunft fei, gegolten babe. Gie babe barum auch ibrerfeits bie Bflicht, unbebingt und vorbebaltelos fich binter ben Gubrer ju ftellen, um wie bie zwei Millionen Wefallener, reftlos mitzubelfen am Ban Deutschlands, ber in bie Jahrtaufende weift. Der Sinweis bes Redners auf feinen Cobn, ber icon in friiber Jugend fich voll und gang in ben Dienft Abolf Sitlers gestellt hatte, und nun burch Antonnfall mitten aus blübenber Jugendfraft und aus bem Leben geriffen murbe, brang fief ind Sers. 36m au Ehren weibte Bg, Brafident Richn bas Sand: "Derbert Richn Butte" und übergab Bannführer Baibelich bie Schliffel und bas Seim in treue Obhut. Besterer banfte berglich für bie großbergige Stiftung. Er erinnerte an Die Toten ber Sitlerjugend, Berbert Norfus. Satte icon Bg. Brafibent Riebn barauf bingewiefen, bag ber Rationals fogialismus einfach gu verfteben, aber fcbwer an leben fei, fo führte Bannführer Baibelich biefe Gebanten und Forderungen, die fich bie S3 gu eigen machen muffe, um fie gu berwirflichen, noch weiter and. Nachbem Rreisleiter Bobble noch feiner Freude über bas nicht blog fcone, fondern auch febr gwedboll gebaute Beim, in bem fich bie gesamte, nicht mehr burch Barteien und Rlaffen gefpaltene beutiche Jugend erholen und ertiichtigen fonne, Ansbrud gegeben batte, wurde die Beibe mit einem auf ben Gilbrer begeiftert ausgebrachten "Siegheil" gefchloffen. Die Jugend aber freute fich an ber im "Schwarg. malbhof" fich anichliegenden froben und er-

Breibenbach, ftellten fich in großer Un. gabl in bantenewerter Beife gur Berfügung, ebenfo Frau Brofeffor Denrich, die Leites rin, die Schwestern und Lehrerinnen bei Schulen, Der Wettfampfleitung ftanben famb liche Räume, Rilchen, Bügelgimmer ufw. offen und fo founte es eine ichone, frobliche Bufammenarbeit geben.

Die Madels waren in brei Leiftungottaffen eingeteilt. Weltanichauliche, allgemein hauswirtichaftliche und fachberufliche Fragen muß. ten beantwortet werben, Rechnungen bereits ten Robigerbrechen und Muffage follten bas

Biffen zeigen.

Bebor es an bie prattifche Rachmittags. arbeit ging, vereinigten fich Bettfambfleiter und Beiterinnen gu gemeinfamem Mittag. effen an einem icon gebecten und gefchmild-

Dit geröteten Wangen ftanben bie Dadels bann teilweife in ben iconen, bellen und muftergultigen Ruchen am Berd, um Gliche gu baden und Rartoffelfalat ju bereiten. Das Refultat war im allgemeinen febr gut. Mis praftifche Aufgabe war auch Biigeln gestellt, aber auch ba gaben fich bie Betifampfteilnebmerinnen viel Mabe und zeigten durchschnitt. lich gute Leiftungen. Gebr ichon wurden auch Lebertoffer-Bürtel ufw. inftandgefest. In einem anberen Raum wurde genaht, Rinber. lätichen, Robftucher und Sembchen bergeftellt; die natürlich je nach Begabung und Geschmaff febr verfcbieben ausgesallen find.

Mit Gifer maren bie Mabels bei allen Mr. beiten, fie wollten gelgen, was fie gelernt baben. Sie faben aber auch, was ihnen nod feblt, und bies Wehlende gu erarbeiten bis aum nächften Bernfewettfampf foll ihre Aufgabe fein. Der Bille gur Bufammenarbeit erfillte Schulen und Wettfampffommiffion und fant in bem barmonifchen Berlauf bes gungen Rampftages feinen Ausbrud.

Bur Schulen und Schülerinnen war biefer Berufewettfampf eine große Freude und ein Anfporn gu weiterer Arbeit, tuchtige und leiftungefabige Frauen berangubilben, bie fpater allen ihnen geftellten Anforderungen gerecht werben fonnen jum Boble bes gangen beutfchen Bolfes.

### Hus dem Kurort Schömberg

Mm lebten Donnerstag ben 18. Februat hielt ber Blodleiter Bg. Claubi bes Blods 1 ber Belle 2 im Gafthaus jum "Lamm" einen Blodabend ab. In gut verftanblicher Beife legfe er bas für ben Abend gewählte Thema: "Unferes Bolfes Urfprung" burch Bergleich ung ber germanischen mit ben orientalische römischen Lebenogefühlen aus. Der reiche Beifall zeigte, welch großes Intereffe ben Musführungen bes Rebners entgegengebracht wurde. - Orisgruppenleiter Bg. Brechtel

### Der Reichsberufswettfampf auf dem Söhebuntt

wettbewerb, ju bem unfere berufstätige In- bie Ausführung berfelben gur Berfügung. gend fo tatenfrob angetreten ift, lentt icon feit Tagen bie Aufmertfamfeit auf fich. Bewiß, biefer friedliche Rampf ber Jugend unter fich fpielt fich nicht in ber Deffentlichfeit ab fondern in Schulfalen und Werfftatten. Und nun bat biefer Rampf feinen Sobepuntt erreicht. Bis jum 28. Februar, b. 6. alfo am Sonntag, läuft bie Belt bes friedlichen Ringens ab und bann bauert es geraume Beit, bis man erfahrt, wie bie Ergebniffe find. Richt alle tonnen Rreisfieger ober Gruppenfleger merben. Was aber alle erwarten und auch verbienen, bas ift bie volle Anertennung ibrer it und ibrer beruflichen Leiftung.

Beftern waren in ber Areidftabt nicht weniger als neun Berufsgruppen vertreten und eine recht ftattliche Babl von Teilnehmern in den drei Leiftungeflaffen batte fich in der Fruhe bier eingefunden, wo vor bem Schulband bie feierliche Blaggenhiffung ftattfanb. Rreisingendwalter und Rreiswettfampfleiter Strafer bielt biebei eine furge Anfprache und forderte die Rameraben auf, nun ihr Ronnen gu zeigen. Maler, Maurer, Bimmerente und Frifeure fuchten fofort bie Bert. ftatten auf, wo fie bie praftifche Brufung ausführten. Wir haben fie an ihrer Arbeiteffatte aufgesucht. Die Teilnehmer find durchweg froben Mutes und im Bertrauen auf ihr bereits Erlerntes angetreten und nahmen mit ficitlichem Stols bie Anweifungen ber Bette fampfleiter entgegen, um fic bann an bie Arbeit gu machen, für Die ihnen vier Stunden Beit gur Berfilgung ftanb. Die Anforderungen waren swar nicht übermäßig fcwer, festen jedoch in ihrer Erfüllung immerbin berufliches Können voraus und es zeigte fich fofort, wer in feinem Sandwert eiwas fann und leis ften will. Die anwesenden Meifter ftanden für Fragen felbftverftandlich gerne jur Berfii. gung, fie briiften aber auch mit fritifchen Bliffen die Arbeiten, Der Rreisobmann ber DAG. Bg. Treu-tle, besuchte die Wettfampfteilnehmer an ibrer Alrbeiteftatte und ftellte an einzelne Jungens Fragen gur Beantwortung, Babrend alfo biefe Berufegrub. pen in ben Bormittageftunben fleifig ibr "Braftifches" machten, fagen bie Teilnehmer ber Gruppe Gifen und Metall im Beichenfaal

Reuenburg, 23. Febr. Der große Leiftunge. | ftellt und auch bier ftand genugend Beit für Die auszuführenben ichriftlichen Arbeiten und bie mündlichen Beantwortungen bezogen fich auf die vericbiebenften Gebiete ber beruflichen Tätigfeit und bes bfirgerlichen Bebens. Ber alfo in ber Gewerbeschule, in ben Schulungsabenben ber SI fleifig lernte, wer auch bie Beliung las und entsprechende Sachlites ratur tannte, bem fiel es nicht febr fcwer, bie Aufgaben gu erfüllen. Und wir bürfen fagen, baß gute Leiftungen ergielt wurden und man fich bee Einbrudes nicht erwehren fann, bag ber 4. Reichsberufswettlampf icon ein mefent. fich anderes Geficht zeigt als ber erfte, zweite und britte. Die Lebrlinge felbit erflaren, bag ihnen biefer Bettbewerb große Genuge tunng bereitet und ihnen vielfeitige Anregungen für fpaterbin gibt.

Die Junungomeifter hatten bafür geforgt, daß die auswärtigen Teilnehmer entweder bet ben Meiftern am gemeinsamen Tifch ober in Gaftbaufern bas Mittageffen einnahmen. Mm Rachmittag fanden Die praftifchen Brit. fungen ber Gruppe Gifen und Metall ftatt.

#### Die Schülerinnen ber Sausbaltungefculen Ralfenburg . herrenalb treten gum 4, Reichs. berufewettfampf an

Stürmifch und regnerifch war der Morgen bes 19. Februar 1937, an bem 67 Schülerinnen ber Sanshaltungefdulen Falfenburg, Berrenalb, jum 4. Reichsberufewettfambf - Grubbe Sanegehilfin - antraten. Regen und Sturm aber tonnten ben frobliden Rampfwillen und

Rampfgrift nicht beeinträchtigen. Frisch traten bie jungen Mabden gur Alaggenparabe an, bie bie Bom-Führerin ihrer Schar abbielt. Mit furgen, aber padenben Worten eröffnete bann Rreisjugenbwalter Strafer ben Rambf, ber mit Kreisolmann Treutle and Wildhad und Untergauführer Sentidel gur Rampfabnahme fam. Darauf ging es in ben bellen, großen Speifefaal, ber würdig für biefen Tag mit ber Johne bes Dritten-Reiches ansgeschmudt mar. Frankein Leibersberger, Jach. lehrerin in Sofen, leitete ben Bettfampf, was bei ber großen Beteiligung feine leichte Auf-

### Wie wird das Wetter?

Betterbericht des Reichowerterbrentes Musgabereit Stutigart - Musgabereit 21.00 itht



Die über bem Dftatlantit beftebenben Buftmaffenunterichiebe geben immer wieder Reubildung von Storungen Anlag, Die rafch in öftlicher Richtung verzögern. Dies bat unbeftandige, gu Temperaturen- und Rieberichlageneigung ftart veranderliche Bitterung jur Folge. Rachbem beute vorübergebend wie ber Warmluft herangeführt wurde, ftellt fich infolge des raften Rachftromens fühlerer Luft maffen ein Temperaturrudgang ein.

Boransfichtliche Bitterung für Dienstagt Araftige, vielfach boige Binbe aus Weft bis Rordweit, unbeständig und weitere Riedet-ichläge, jum Teil als Schnee, Später rafch wechseinde Bewölfung mit bereinzelten Schauern, fühl.

batte am Samotag ben 21. Februar bie Chre, im Gafibaus gur "Linbe" 20 St. Sportab. geichen ben Rameraben aus ber BB, GM, SAR, EM-Reiterfturm und DERR gu verabreichen, Es waren bies bie Bolitifchen Leiter: Ortegruppenleiter 2. Brechtel, Bilb. Ronig, Max Border, Bris Burthardt, G. Bifchof, Rarl Maifenbacher, Ed. Bilbler, Baul Gin: ther, Erich Claudi, E. Fix und Theo Rappler; Die EM Manner: R. Gitel, M. Dengel, Robert Birth, Allbert Federmann, Fris Burthardt, Fein Durt, Frit Reppler, Julius Rlinger und Guftav Schroth. Des Lobes wert ift bie pollbrachte Leiftung ber Kameraben im vorgeidrittenen Alter, was für die Jugenblichen eine Gelbftverftanblichteit fein burfte und mander ein Belfpiel baran nehmen tann. Der Abend wurde in würdiger, famerabschaftlicher Beife unter Gingen bon Liebern mit einem Siegheil auf unferen Führer gefchloffen.

Der Belbengebenftag wurde auch in unferer Orisgruppe unter Beteiligung ber Bevölferung in würdiger Weife gefeiert. Um 11 Uhr fammelten fich mit ihren Sahnenabordnungen bie Bolitifchen Leiter, Die Ga, SAR, Su-Reitersturm, NERR und SS. Manner fowie die Mriegofameraben gu einem Aufmarich am Kriegerbenkmal, um in einer folichten Feierstunde ber gefallenen Belben bes Weltfrieges gu gebenten. Der Befangverein "Germania" leitete Die Teier ein mit bem Lieb "Der treue Ramerab". Darauf ehrte ber Bropaganbaleiter ber Bartel, Bg. Fenste, burd Krangniederlegung in padenben Worten bie toten Rameraben und bantte ihnen für ihr unvergängliches Belbentum, bas uns und allen, die nach und fommen, als leuchtendes und beiliges Borbild voranschwebt, Als Bubrer und Rangler bes Reiches ift es bem Frontfambjer Abolf Sitler wieber gelungen, bas Wert ju vollenben, für bas bie Belben bes Arioges ihr Leben gelaffen haben. Dit bem Lieb bom guten Rameraben wurde ble Beier geschloffen. Anichliegend marichierten bie Formationen und Berbande gum Friedhof und legten gum Gebenken ber bort rubenben Rameraben aus Chrgefiihl und Dantbarfeit ebenfalls einen Rrang nieber.

Boffenau, 22, Febr. Der Belbengebenttag fah famtliche Formationen und Bereine fowie Die Angehörigen der Gefallenen um bas Kriegerdenkmal versammelt. Kriegerkameraden hatten an demfelben die Ehrenwache übernommen. Bon feiten ber Gemeinbe war bas Denfmal mit einem Lorbeerfrang geschmückt worden. Unmittelbar bor bem Denkmal felbft hatten neben ben Sabnen ber teilnehmenben Berbande die Sinterbliebenen ber Gefallenen Blas genommen. Rad bem gemeinsam mit Mufifbegleitung gesungenen Liebe: "Bir treten jum Beien" fprach ber SI-Bubrer Walter Reim bas Gebicht: "Die Toten von Langemard", bas in formvollendeten Worten ben Geift ber bentichen Jugend ichilberte, Die, bas Deutschlandlied fingenb, 1914 auf ber Nandrischen Ebene in den Tod ging. Das Bleb: "Der brave Reitersmann" Teitete über su ber Anfprache bes Führers ber biefigen Ariegdopfer, J. Mient. Der Redner ermabute alle, insbefonbere aber bie Jugenb, immer bantbar, ehrend und voll Sochachtung berer gu gebenfen, die entweber im Gelbe geblieben ober einft im Relbe ftanden und ibre Araft und Gefundheit filr bas Baterland einfehten. So wie mabrend bes Welifrieges in erfter Linie bie Frontfolbaten ein Decht gebabt batten, über ben Frieden gut fprechen, fo fet beute ber Gefreite bes Beltfrieges unb ebige Staatsmann Abolf Sitter ber Bernfene, ben Frieden ber Welt gu wohren. Mit bem Bied bom guten Rameraben grußte bie Berfammlung bie toten Selben.

Sprollenbaus, 22. Febr. 21m leiten Freitan bielt im hiefigen Schulfgal Defonomicrat Bietich von ber Landwirtichafteichnle Calm im Anftrag ber Rreisbauernicaft Schwargweld-Rord einen Sprechabend über bie Ergengungefdlacht. Die Einwohnerichaft leiftete ber Einladung biergu in großer Babl Folge. Berr Bietich bebandelte guerft ben Rartof. felbau und führte aus, daß bor allen Dingen nur frebofefte Sorten gur Anbilangung gelangen bürfen und bağ bie Unfrantbefampfung mit großer Tatfraft burchgefilhet werben muffe, Mit bem Steden ber Rartoffeln muß 318 Anfang ober Mitte Mai gugemartet twerben. Es ift ein Tehler, wenn bierbei bie Rartoffeln gu eng geftedt und wenn gu viele in eine Stufe gelegt werben. Eine mittelgroße Frucht genugt. Der Rebner fam bann auf ble Biefenpflege gu iprechen. Es ift eine traurige Taifache, bag befonbers in naffen Jahren noch viel gu viel Gutter verloren geht, weil die Bauern fich nicht entichließen tonnen, naffes Gras auf Beingen gu legen. Die Beinsen bieten Gewähr, bag bas Gras unbedingt troden wird, ohne bağ ein Araftverluft ein-telit, wie es ber Fall ift, wenn bas Gras auf bem Boben Regen bleibt. Bum Schluffe mandte fich ber Sprecher noch bem wichtigen Replief ber Dangung gu. Bu blefem Bwede wurde ein sehenswerter Film vorge-führt, der Einblick in die Erzengung von Kall und Thomasmehl gab. Der Film führte burch alle Gaue unferes Baterlandes. Der Borfrag, ber mehrere Stunden bauerte, wurde von allen Buborern mit großem Beifall aufgenommen, fo daß zu höffen ift, bag bie bielen Anregungen auch in die Tat umgesett | Da gab es wirflich feinen Span,

werden, Anwalt Mutterer Sprollenhaus sprach dem Reduer für seine interessanten Austläxungen und Dinweise den Dank aus. — Am Delden gedenkte die Gemeinde ihrer 26 Gesallenen und 4 Vermisten in würdiger Weise. In Ermangelung eines Ariegerdenkmals vollzog sich die Feierlichkeit während des Gottesdienstes. Der Gesangberein umrahmte die Gedenkstunde mit zwei Chören, worunter das Lied vom guten Kameraden besonders seierlich erklang.

Colm, 23. Febr. Lette Woche stieß ber Schüller Ernft Agasse, ber sich bei ber Arbeitsbamtinebenstelle für eine Lehrstelle angemeldet hatte, beim SI-Svortplat auf dem heimweg mit dem Jahrrad auf ein Bokanto und drach biebei den rechten Unterarm und rechten Oberschenkel. Der Berlette wurde sosort in das Kreistransenhaus verdracht; den Führer des Kraitwagens trifft feine Schuld.

Calm, 22. Acbr. Der bisherige Ortsgrupbenleiter ber REDRIB, Bg. Wiedmaier, wurde bom Areisleiter mit anderen wichtigen Aufgaben betraut und scheidet beshalb als örtlicher hoheitsträger ans seinem bisherigen Amte. Areisleiter Wurster übernimmt an besfen Stelle die Leitung der Ortsgruppe.

Cally, 22. Febr. Der MGB. "Lieberfrang", beffen hundertjähriges Befteben im Baufe dieses Jahres sestlich begangen wird, hat in weitem Umfange bie Borbereitungen für feine Jubelfeier getroffen. Gie finbet vorausfichtlich am 28., 29. und 30. Mai statt und wird für die altehewürdige Tuchmacherstadt ein Ereignis erften Ranges bedeuten. Der erfte Feftabend bringt eine gefanglichemufifalische Beranfialtung, die bem beutiden Boltslieb gewibmet ift, am zweiten Geftabenb finbet ein Rongert flatt, bas ben Titel tragt "Belmat und Baterland". Der britte und offizielle lette Sefttag wird mit einer einbruckvollen Morgenfeier beichloffen und gibt bem Jubilaum, das in der Kreisftadt Reuenbürg Erinnerungen an biefelbe herrliche Inbelfeier erwedt, einen fronenden Abschluß. Für bie Durchführung des großzügigen gefanglich-mufifalis den Brogramms bat fich in erfter Linie ber Chor geruftet, 150 liebbegeifterte Gangerinnen und Sanger fteben bereit und haben ichon bor langerer Beit die Chorproben für die Festfonzerte aufgenommen.

### Stadttheater Pforzheim

"Ich liebe Dich!" Luftspiel bon Roman Diewiaratvies, dentsche Bühnenfassung bon Julius Harft

Roman Riewiarowicz ist ein Luftspielbichter, besten Geschöpfe getroft den Sprung über die polnische Grenze hinweg auf die dentsche Bühne wagen dürsen, wenn ihnen die necksiche Annut der heiteren Muse so wie diesem Dreisafter zu eigen ist und ihnen ein ebenbürtiger deutscher Interdret wie Julius Horft das Sprungtuch balt.

Einsach großartig und überraschend, mit wiediel samosen Einsällen und lustigen Aurzsweiligkeiten die Entführung der Eba durch den Amerikaner Berch auf europäischem Boden zum Austrag und happh-end kommt. Ganz unter sich. Im Wochenendhaus, Unter Ausichluß der "lieben" Umwelt, deren bersonissierte Mitwirkung bei dieser "herzlichen" Angelegenheit nur stören würde und deshalb auf das rein "gelegentlich aktivierte" Radio aber Teleson beschänkt bleibt. Ein dikantes iste a iste" also. Doch in allen Ehren. Denn im großen Ganzen handelt es sich ja um zwei liebe, große Kinder, die so unter Schmollen, lleberlisten, Kampeln und Recken einander ge-

fteben milffen: "Ich liebe Dich!" Unter ber verbienftvollen Spielleitung von Billy Griff murbe bas Gause ein voller Erfolg, sumal Jemgard Weffra und Gerhard Rittler mit einem tabellofen Bufammenfpiel innerbalb bes von Mex Bogel wirfungsvoll geschaffenen Bubnenbilbes aufzumarten berftanben. So wußte Jrmgard Westra die Reize ber entführten Eva mit bem Schwung einer begabten Schaufpielerin "in allen Farben" gu entfalten. Sie fonnte in einem Atem lachen und weinen, obrfeigen und füffen, furg und gut fo reagieren und mitgeftalten, wie ber von Gerhard Rittler prächtig gemimte Berch es mit feinen wibig-tollen und jungenhaftberliebten Ginfallen als amerifanifder Gentleman-Entführer bedingte. Das mitreigenbe Spiel eines Rönners!

Im gutbeseiten Sause spendete man ehrlichen Beifall und hilbsche Blumengaben für den wirklich föstlichen Unterhaltungsabend.

Abalbert Renert.

### Die Hausgehilsen im Reichsberusswettkamps

In Bilbbab ftanben ftartbereit gu ber angegebnen Beit 63 Rampigenoffen, Die gum Rampfen fich entschloffen. Auf ben Gefichtern war gu lefen, daß aufgeregt bie Racht gewefen. Man bachte bin und bachte ber, wenn es nur erft Morgen wär. -Bor ber Coule ftanb man bann und borte fich ben "Endwig" an, ber bor lauter Bettfampfjorgen mild ausfah am frühen Morgen. Stols flieg bie Babne auf am Maft, gur Arbeit ging es bann mit Daft. In einem Sant fah man und fiben, fcreibend über Weltanfchanung fcwigen. Es machte une am frühen Morgen ber Bierinbresplan bie größten Gorgen. -Doch nach enblod langen Stunden hat man es für gut befunden an bie Buft uns mal gu laffen, bag neue Rraft wir fonnen faffen. -In ber Riide feben wir und wieber, ba ging ein Wortfdwall auf uns nieber, the follt night follo iven, fonocen jene jaarfer und euren Chrgeis mal gufammenraffen. Es gab Rartoffelbrei und Sauerfraut, weil bas ber Menich fo leicht verdaut und gubem, wie ihr alle wift, eine Schwabenfpelfe ift. Bald tonnte und gar nichts mehr ftoren, nur Töpfeffappern toar gu horen und ein guter herber Duft burchichwebte balb bie Ruchenluft. -Muf bem Riiden unfre Brifflingenummer machte und fo manden Rummer. Denn von hinten tamen manches Mal die Damen und faben - welch Entsuden einem auf ben Ruden, bann noch auf bie Sanbe und ichrieben febr bebenbe auf einen Bettel alles auf, mander Tebler fant be branf. -Co um 12 Uhr fam bann an bas Oberhaupt bom Unterbann, ber am Anfaug gleich verfpricht: Rartoffelbrei das mag ich nicht. Rnobel hatte ohn Ermeffen eine Schiffel er gegeffen, obne einmal rum gu guden, würde er bie gleich verbruden. -Much ben Strafer tonnt' man febn medernb burd bie Raume gebn, Berrn Trentles Laune, die mar fchlecht, denn ibm war überhaupt nichts recht. -Enblich waren wir foweit, gum Effen mar es bochfte Beit. Unter den Mädeln gang berfirent faßen auch die Auffichtsleut', bon ihren Robfen tonnt man lefen, ob bas Berfuchte gut gewefen.

wenn mal bei einem fehlt etwas. Eine Schiffel jebe von fich fchiebt, benn ber Inhalt mar "verliebt" und ein Durft, fast nicht jum fagen, tat nachber bie Effer plagen. Mis bas Gffen überftanben, fat man in ber Riiche lanben und wahre Berge von Gefchire mußten fauber waichen wir. Eine furge Baufe ichob man ein für die Spüller hinten brein. Doch bann ging die Sache weiter, es famen Bragen nun, 'ne gange Leiter, bod ale bider Schluß man bann auch noch rechnen muß ba tat man fich ben Ropf gerbrechen und burfte babei erft nicht fbrechen. Mit einem "Siegheil" fcblog ber Rampf, ber uns gefoftet recht biel Dampf. Doch freuen wir und, es ift wahr, beute icon aufe nachite Jahr, too wir dann fo mande Saden fidier beffer werben maden, weil bie Erfahrung und gelehrt, CETTER MIN und une bie Rube fann es bringen, zumal bei folden ichweren Dingen. Eine, Die "mitgefdwist" bat.

# Safelwanter bester Schifpringer Meisterichaften ber Glieberungen ber NEDNP. beenbet

Mit dem Sprunglauf wurden die Schmeisterschaften der Gliederungen der NSDKP, in Rotfach. Egern abgeschlosen, Auf der Chrentelbüne jah man wieder den Neichsführer SS.
himmler, Korpsführer hühnlein, Reichsjugendführer Baldur von Schirach und Vertreter der Partei und Behörden, Ein dichtes Schnectreiden behinderte die Sicht karf und brüdte naturgemäh auf die Leiftungen der Springer, Trobdem wurde mit unerhörtem Clan und Schneid gesprungen. Die beste Kote des Tages erzulte ha selwa nter vom SA.-hilfswertlager Nordwest mit Sprüngen von 41 und 42 Metern.

Eraebnille: Sprunglauf: So. Klaffe A (12) bis 14 Jahrel: L. Brimile-Dodland II und 10 Meier find 50 Buntle: L. Schweiger-Sockland 20 und 20 Meier find 50 Buntle: L. Schweiger-Sockland 20 und 20 Meier find 53 U. Alaffe II (14 bis 15 Johne): L. Sceler-Dockland 35 und 40 Meier find 74 U.: L. Caler-Dockland 35 und 32 Meier find 53 U.: Kase Ockland 40 und 12 Meier find 88 U.: L. Aare-Dockland 35 und 20 Meier find 78 U.: Linke D (80)-Burerflatte): L. Sock-Baorridoc Olimant 36 und 40 Meier find 75 U.: L. Caler-Dockland 40 Meie

28. Co. und AEGR. 1. Safelmanier (SA. St. und AEGR. 1. Safelmanier (SA. St. und AEGR. 1. Safelmanier (SA. Stillemenflager Rordweit 41 und 42 Meier in Kote 228.6; 2 Stebemann (SS. Oberadiantin Sad) 28 und 29 Meier in Kote 211.7; 3. Mönler (REAR. Edd) 22 und 29 Meier in 2012; 4. Stoll (REAR. Edd) 201.9; 5. Bogner (SS. Oberadiantit Sad) 198.6; 6. Soler (SS. Stillemenflager Rordweit) 198.2; 7. Kraber (REAR Edd) 194.0; 8. D. Cantidaer (SS. Stillemenflager Kotsweit) 191.7; 8. Eldseicher (SS. Samverkeite) 180.7; 10. Gumwold (SS. Special) 198.3 Funife.

Auf dem freien Plat vor der Bachmeierwies sand dann eine Siegerehrung fatt. Die Preisverteilung nahm der Reichsführer SS. Geinrich Simmler vor. I

Amti. N6DAP-Radridten

HJ., JV., BdH., JN.

BbM Schne Renenburg. Dienstag 8 Uhr Scharappell im Heim; für biefenigen, die feine Zeit haben, am Mittwoch 8 Uhr. Erschienen Pflicht, auch für Gelbverwalterlanen, Referentinnen etc. Es gelten nur vorherige mündliche Entschuldigungen bei Gruppenoder Schaftsührerin. Die restlichen Beiträge und Schreibzeug mitbringen. Tadellose Unisorm.

Achtung! Stifurse für BdM! Bom 1. bis 10. 3. findet im Walfertal ein Stifurs statt, Breis RM. 16.— (Unterfunst, Berpstegung und Krantengeld) ohne Fahrgeld, Anmeldung bei wir bis 24. 2. 37. Neber Okern, vom 21. bis 29. März, lindet ebenfalls im Walfertal ein Stifurs katt, Preis ca. APR. 14.— bis 15.—. Fahrt mit dem Sonderzug ca. APR. 7.50 bis 10.—. Anmeldung bis Ritte März.

Die fiv. Ringiportwartin.

### Siriche vor bem Wagen! Warnschilder an Stellen mit startem

Bom DEMC. wird uns geichrieben: Jedem Kraftsahrer ist es schon einmal vorgekommen, daß sein Weg von Wild gekrenzt wurde. Bor dem Wagen eines Stuttgarter Kraftsahrers sprangen in diesen Tagen im Schönbuch drei mächtige Sirfche über den Weg. Ter Führer mußte start bremsen, sonst hätte er den lehten Sirsch überzogen war, kam der Wagen ins Schleudern und stand nachher entgegen seiner Fahrtrichtung. Es ist nur ein Zusall, daß bei dieser Begegnung kein Unglüd geschehen ist.

Ein anderer Stutigarter Kraftschrer hatte auf der Reichsautobahn Echterdingen-Unterboihingen ein ähnliches Erlebnis. Er mußte den Wagen auf den Rasen zwischen beiden Fahrbahnen steuern, um das Tier, das ihm über den Weg sprang, nicht zu übersahren. Der Wechsel von Wild über die Autodahn ist in manchen Gegenden Leutschlands so start, daß sich der Generalinspesteur für das deutsche Straßenwesen, Dr. Todt, zu solgender Bestimmung veranlaßt sah:

Der Wechfel von Wild über die Reichtautobahnen bilbet namentlich bei Racht eine Gefahr für den Kraftverfehr. Da und bort haben fich Unfalle von Kraftfahrern ereignet ober ift Bilb gu Schaden gefommen. Berjudismeife merben nun in nachfter Beit an Stellen befonbers ftarfen Bilbwechfels gur Barnung bes Rraftfahrers außer ben allgemeinen Berfichtszeichen (weihes Drei-ed auf blauem Grunde) noch besondere Schilder angebracht, welche die hauptfächlich wechselnde Wildart anzeigen. Dies geschiehi durch Tierbilder (fichernder Sirfch, Meh Bildichwein), bie in weißer Farbe auf blauem ober grunem Grunde borgeftellt) und beren Umriffe mit Rudfftrahlern ftart befeht werben. Die Strede, auf Die fich bas Warnjehild bezieht, wird auf ber Tafel in Metern angegeben. Bon ben Erfahrungen mit bie-fen Schildern wird es abhangen, ob fie fich ju einer allgemeinen Anwendung eignen."

#### Die Lage ber beutiden Majdineninduftrie

Kuf die am Ende des vergangenen Jahres besonders ledhafte Geschlissätigkeit solgte im Januar, wie immer am Jahresansang, ein etwas ruhiger Geschäftsgang. Es ist das gum Teil auf die Arbeiten ihr Jahresadsschickus und Inventur, zum Teil auch auf die devorsteckende Beipsiger Frühjahren auf der Ledmischen Messen Maschinenichau auf der Ledmischen Messen Maschinenichau auf der Ledmischen Messen Jahr in einem noch kaum dagewesenen Ausmahe die Leitungssächigkeit der denrichen Waschen zuhöfte vor Augen schren. Die Anfragenätigeit der Annundskundschaft war in den leiten Wochen etwas schwicher als im Dezember. Auch der Austragbeingang erreichte den Ilmiang des vorsergehenden Konats, der der weitaus höchste des Jahren Wonats, der der weitaus höchste des Jahren konats, der der weitaus höchste des Jahren wonats, der der die fich auf rund der filt gung garab der Maschinenindustrie filt gung garab der Maschinenindustrie filt gung gogenwährigen bestehe find auf rund de Stunden, Die Betriebe sind im Darchichnitt sier kinf Wonate, in verschieden Judialist der kinf Wonate, in verschieden Mesoch der der jedoch dei dem gegenwährigen Gesolgschaftstand noch sie ergeblich längere Zeit mit Aufträgen versehen.

### Veranstaltungs= Kalender

Pforgheimer Stadttheater

Mitiwoch, 24. Sebr.: "Ber u. Zimmermann", tomische Ober in drei Anfrügen von Albert Lorping. (Anf. 20 Uhr, Ende 22.45 Uhr.)

### Schneeberichte

Grünbütte. — 2,5 Grab, 13 Zentimeter Gesamtschnechöhe, 3 Zentimeter nen, Bulber auf Harsch, bebedt. Fahrbar.

Kaltenbronn, —5 Grad, 30 Bentimeter Gesamtichnechobe, 3 Bentimeter neu, Putbet auf Barich, bebeckt. Sti gut.

Erft burd Dein Opfer bem Bond bienen, bann an Did felbee

部級

Ž#

est

ce,

### Wallereinbruch in eine oberichlefische Grube

Beuthen, DG., 22, Februar.

Infolge ber anhaltenben Rieberichlage und ber ftarten Schneeichmelge in ben letten Tagen ber bergangenen Boche fammelten fich große Waffermaffen in bem burch ben Bergbau ber Rabatonfau. Grube um mehrere Meter abgefunfenen Belande an ber Banbeggrense. Die Baffermaffen ergoffen fich junachft in ben Grubenbau ber bereits mehtere Jahrgehnte ftilliegenden Rubolfs-Brube und brangen bann in ber Racht jum Sonnin die Grubenbaue ber Reuhof. Grube ein, mo fie bie Lofomotio - forberftrede außer Betrieb fetten. Obwohl von ben Pumpen woll Rubifmeter in ber Minute gehoben werden und nach Wiederherftellung bes Grabens brei meitere Pumpen mit gufammen acht Rubifmeter Leiftung über Tage bas Waffer aus bem Belande herauspumpen. mar bis in die Bormittageftunden des Montags der Wafferstand in bem Grubenbau ber Reuhof . Grube noch weiter gestiegen, wenn gulett auch nur geringfügig.

Es ift auf Grund ber im Bange befind. lichen weiteren Magnahmen zuberfichtlich zu hoffen, baft es gelingen wird, ein Erfaufen weiterer Grubenbaue ju perhindern. Die Gefolgichaft ber Reuhof-Grube wird immifchen anderweitig beichaftigt merben. Menfchenleben maren und find nicht in Gefahr,

### Biermal Zwillinge von einer Muster

Berelau, 22. Februar.

Die Ghefrau bes Fleifchermeifters I plcguich hat in diefen Tagen bas vierte Mal Bwillingen bas Leben geschenft. Die erften Awillinge waren zwei Jungen, die nachften ebenfalls, bann tamen ein Junge und ein Mabchen, und biesmal find es gwei Madchen. Bis auf bas Mabden bes britten Zwillings. paares find alle Barden am Beben geblieben und erfreuen fich ber beften Gefundheit, Frau Whilezuch hat jedoch auger ben vier Zwillingspaaren noch zwei meitere Rinber zur Welt gebracht, und zwar zwei Maddien. bon benen bas eine por bem erften Barchen geboren wurde und bas andere bor dem ameiten.

#### Lebensmübe vericuldet Explosionsunglud

Gin Toter und mehrere Schwerberleite Wien, 22. Februar

Gine grobe Explofion ereignete fich am Montag im Biener Begirt Reubau. Der Poftbote Mingelte bei einer Frau, Die am Abend guvor die Gashahne aufgebreht hatte. um Gelbstmord ju verüben. Durch einen beim Rlingeln entitandenen elettrilden Funten fam bas Gas jur Erplo. fion. Große Bermuftungen murben im gangen Saufe angerichtet. Bis jest murben ein Toter und mehrere Schwerverlette aus den Trummern einzelner Wohnungen ge-

### Die Welt in wenigen Zeilen

Reichsausstellung ber Textilwirtichaft

Bom 24. Marg bis gum 11. April finbet in Berlin die Reichsausstellung 1907 ber Dentichen Textil- und Befleibungswirtichaft fatt. Sie wird einen Ueberbild über ben Werbegang ber Tertilerzeugniffe aller Art, über bie neueften Textilmafchinen, Die Arbeitsweise ber Textilichulen und vor allem über bie Aufgaben und Leiftungen der beutiden Textilwirtichalt im Rabmen bes Bierjahresplanes geben. Auf einer Doppel-buhne werben fünftlerifdje und mobifche Borfub rungen aus bem Reiche ber "Gefponnenen Belt"

Befannter Rartograph todlich verungliidt

Der befannte Rartograph bes Deutschen und Defterreichijchen Alpenbereins, ber Asjahrige 30-hann Gerbinand Bierfad aus Magbeburg, ift auf einer Schitour im Goticher Tal, oberhalt All einer Schlicht im is bei met Lat, ebergate Kemateralm, tödlich vermsglicht. Er trat beim Abstieg nom Schasseberfogel ein Schneebreit los, wurde eine 60 Meter in die Ikse gerissen und verschättet. Er tonnte von seinem Begleiter in fürzer Zeit geborgen werden. Wiederbesehungsversiche blieben sedoch ersotzlos. Bierlach hatte u. a. die Karte vom Kanga Parthat neu herankgegeben und im lehten Sommer Bermestungsgegeben und im lehten Sommer Bermestungsgegeben in den Lehtaler und Studaler in den Schläsler und Studaler Albeit arbeiten in ben Dehtaler und Sinbaier Alpen burchgeführt.

### Schneeberwehungen in ber baberifchen

Muf ber Teilftrede Reureichenau - Saibmuble ber Rebenbahn Baffau - Haibmühle mußte nach reichsbahnamtlicher Mitteilung am Montag früh ber Bertebr wegen neuerlicher Schneeverwehungen eingestellt merben,

#### Blaufchgifthandlernet ausgehoben

In Zusammenarbeit mit ber japanischen Kon-fularpolizei ist es ben betlichen chinesischen Be-hörden gelungen, in einer bereits seit einigen Wochen andouernben großen Fahnbungsattion bas bisher größte Rauschgisthandler-nek gunnschen Indalamt wurden in Men net ausguheben, Indgefamt wurden 28 Perfenen verhaltet, barunter ein foreanischer Birt, ber ben japanifchen Behörben ausgeliefert wurde, Die Chinefen murben ben dinefifden Behorben

### Politische Kurznachrichten

Benaue Erbhofftatiftif

Der Reichbjuftigminifter hat eint genaue Statiftit gum Erbhofrecht angeordnet, um bie Grund-lage für eine gewerlaffige Erfenninis ber Auswirfungen bes Grbhofrechts zu fichern,

#### Danfbrahtung Muffolinis an ben Gufrer

Muf Die Drahtung bes Führers und Reichs. fanglers an ben italienischen Regierungschef an-lählich bes Anichlags auf Bigelbuig Marichall Graziani hat Muffollut erwibert: Angenehm berührt burd ben Ausbrud Ihrer Teilnahme anlählich bes verabichemungswürdigen Anichlags gegen den Marschall Graziani danke ich Eurer Erzellenz ledhaft für das rittertiche Ge-benfen und für die ausgelprochenen Wünsiche, die Ich unverzüglich dem Marschall übermittelt habe."

#### Sand Schemm-Gebachtnisfeler

Mm Tobestag bes Begrinbers bes 915. Behrerbundet, hand Schemm, am 5. Marg, findet in ber Weihehalte des haufes ber beutiden Er-giehung in Bahreuth eine Gebächnisstunde ftatt, die von allen deutschen Sendern gwischen 19 und 20 Uhr übertragen wird, Gar bie Rreife und Rreifablichnitte bes Ro. Lehrerbundes ift Gemeinichaftsempfang angeordnet.

#### Arbeiterpartel will Stafford Cripps ausschliegen

Gin führendes Mitglied ber englifden Arbeiter-artet, onman, fundigte ben vorausfichtlichen Musfchlug bes Mbg. Stafford Cripps, ber fich

ber kommuniftischen Boltsprontbewegung gur Ber-fügung gestellt hat, aus der Arbeiterpartei an, Jaffs er sein Unterhausmandat beibehalt, war-ben die Kommunisten in ihm ein gweites Mitglied im Unterhaus gewonnen haben,

#### Berlangertes Rreditabtommen

Das Stiffhalteabfommen für bie turgfriftigen Auslandsichniben ber beutschen ganber Gemeinben und öffentlich-rechtlichen Rorperichaften ift mit geringfügigen Aenberungen um ein Jahr verlangert worden. Der Gefamibetran ber in Frage tommenben Schulben beiauft fich noch auf 42 Millionen Reichsmart.

#### Abeffinische Aufrührerbande bernichtet

Broet mit ber Cauberung bes Genigebiels fideweftlich pon Abbis Abeba beauftragte italienifche Abteilungen haben bie unter fahrung bes Debichat Gabre Dariam ftebenbe Aufrugrerbande vernichtet. Gabre Mariam batte ben Italienern bereits eine Treueib geleiftet; er ift im Rampf gefallen, Cinige gefangen genommene Sauptlinge murben fofort hingerichtet.

#### 100 Millionen für Ranabas Mufrüftung

Der lanabifche Ministerpröfibent Madengle Ling erflärte, daß Kanada auf der fommenden Leichstonserenz für den Ariegsfall fich zu nicht Endgältigem verpflichten werde, für die fana-bische Aufrüstung hat das Parlament 100 Mil-tionen Mart bewilligt.

#### "borft-Beffel-Strafe" in Berlin

Seute wird in der Reichshaupffladt aus un-las von horft Wesiels Todestag die Weddinger-Graße im Berwaltungsbezirf Mitte nach einer heldenshrung durch die Standarte "dorft Wessel" an der Grabflätte in "horst-Wessel-Straße" umbenannt werben,

#### Dentich-frangofifche Wirtichaftoverhandlungen ber dooben

Die beutich-frangofifden Birtichafisverhand. lungen, bie ursprünglich am 25. Jebruar in Ber-lin beginnen follten, find wegen Ertrantung bei beutschen Delegationsführers bis 3. Marg berfcoben worben.

#### Göring wieber in Berlin

Minifterprafibent Generaloberft Goring ift bon feinem Jagdaufenthalt in Polen, wo er inte gefamt funt Wolfe, neun Luchfe und fechambe gwangig Cauen erlegt hatte, nach Berlin gurud.

## Hufbeschlagturse.

Mul bie Bekanntmachung bes Birtichaftsminifteriums, Abtellung Condwirtichoft, com 18. Jebruar 1937 (Reg.-Mng. Rr. 20 vom

Abhaltung von Unterrichtskurfen im Sufbeichlag an ben Lehrwerkstätten Beilbroun, Rentlingen und Ulm wird hingewiefen. Unmelbefrift: fpateftens 18 Darg 1937.

Der "Regierungsanzeiger" hann auf ben Rathaufern eingefeben

Reuenblirg, ben 22. Februat 1937.

Der Lanbrat: Cempp.

### Winterhilfswerk, Ortsgruppe Neuenburg. Fisch = Ausgabe.

Seute Dienstag den 28. Februar 1937 findet in dem alten Mühlengebande für die beim WHM. (it. Unterftunungsantrag vermerkten Bolisgenoffen) die Fischausgabe in der Zeit von 3-4 Uhr nadomittags Statt.

Es findet nur eine perfonliche Abgabe an bie Betreuten ftatt.

Der Ortsbeauftragte.

Achiung !

Achtung !

### Winterhilfswerk, Ortsgr. Wildbad.

Um Mittwoch ben 24. Februar 1937 findet in Wildbad bie vorlegte Pfunbfpenbe flatt.

Bolksgenoffen! Roch ist die Rot groß. Durum gebe ben un-ermüblichen Sammlerinnen ber AS-Frauenschaft gerne beine Gabe, bamit wir ber Not nochmals entgegensteuern konnen und ber Dank Deiner armen Bolksgenoffen ist Dir gewiß.

Orisbeauftragter bes WDB.



### Danksagung.

Für die überaus herzliche Teilnahme, die wir bei dem Heimgang unseres lieben Entschlafenen

### Max Jäger

Sattler und Gastwirt

erfahren durften, sagen wir hlermit unseren herzlichen Dank. Insbesondere danken wir für die liebevolle Pflege der Krankenschwester, dem Herrn Geistlichen für seine trostreichen Worte, für den erhebenden Gesang des Lieder-kranzes und für die Kranzniederlegung vom Gastwirtsgewerbe und der Sattler-Innung sowie für die zahlreichen umen- und Kranzspenden und allen denjenigen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Calmbach a. E., den 22. Februar 1937.

### Danksagung.

Beim Heimgang unserer unvergeßlichen Entschlafenen

### Klara Seeger, geb. Förschler

durften wir von allen Seiten zahlreiche Beweise herz-Anteilnahme erfahren, wolur wi tigen Dank aussprechen. Besonders danken wir dem Herrn Geistlichen für seine trostreichen Worte, den Krankenschwestern für ihre aufopfernde Pflege, dem Leichenchor für den erhebenden Gesang, der Eirma Ernst Vollmer und den Altersgenossinnen und -Genossen für das ehrende Andenken, auch denen, welche sie während ihrer schwerer Krankheit besuchten und zur letzten Ruhestätte begleiteten. Ebenso danken wir für die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ernst Seeger mit Angehörigen.

Birkenfeld, den 22. Februar 1937.

Schöne Auswahl in

# Gesangbüchern

in einfacher bis feinster Ausführung

C. Meeh'sche Buchhandlung

Neuenbürg, Telefon 404

### Große Belohnung

Entlaufen ober entfilbrt wurde ein bunkelbrauner, leicht ichmor gestreifter Schweifihund (Nannoveraner). Es ist möglich, bas ber Nund am Borberlauf lohm geht. Wer ben Sund aurlichbringt ober zweckblenliche Angaben machen kann, bie gur Wiebererlangung führen, erhalt große Beiohnung.

Rometsch, Revierförster, Bilbbab, Telejon 563.

Schomberg. Große Auswahl in

zur Konfirmation empfiehlt

21. Breitling Buchbinberel und Buchhanblung.

### Gervietten

mit und ohne Druck C. Meeh'iche Buchhandlung.

#### Bertaufe 1.7 einfährige

# Chr. Mayer, Backerel

Renenblirg.

ehrliches ehrliches

### Hotel-**Prospekte**

Prospekte für Pensionen

lefert in sauberer Ausführung u. peuzeitlicher Ausgestaltung

### C. Meeh'sche Buchdruckerel Neuenbürg - Telefon 404

Verlangen Sie bitte kosteniose Vorschläge.

Befucht wird ein tüchtiger

### Langhol3= Tuhrmann

Wilhelm Schönthaler Sagewerh und Solghandlung Solabachtal, Boft Margell Relefon Margell Dr. 57.

Meuenburg. Unftelle eines erkrankten Mabbens fuchen wir gu fofortigen Gintelit ein

Rheinland. Suhner für ble Riiche. Gelegenheit ju Areishrankenhaus.

Suche auf 1 Mneil Helklats.

in famtl. Saugarbeiten bewandert Backerei u. Konditorei Konig Durlach/Baben Aboll Ditler-Strafe 24.

# judit

Riofterbrauerei Bermann Mond, Serrenalb.

Ronto-Büchlein C. Meeh'iche Buchhandig.

### Neue Tapeten 1937 große Auswahl billigst vom

Tapeten-Schweizer Pforzheim, Zerrennerstr. I





C. Meeh'iche Buchanblung

